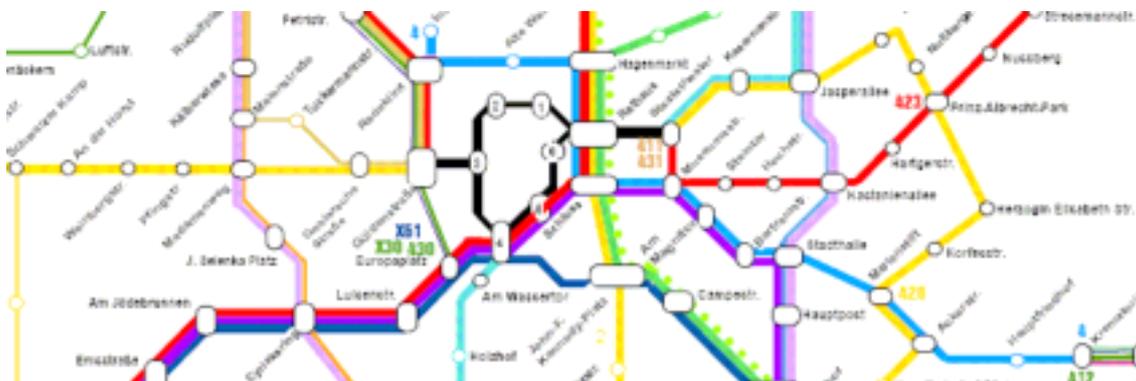


Grundlagen des Bürgerfahrplans

Ein Beitrag zur Neustrukturierung des Liniennetzes
und der Fahrplanstruktur der Braunschweiger Verkehrs AG



www.bs-forum.de

braunschweiger forum e.V.
Dipl. Geogr. Michael Walther
Dipl. Wirt. Inf. Jan Ehmke
Spitzwegstraße 33
38106 Braunschweig

agverkehr@bs-forum.de
0178/ 564 87 36

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	4
2	Neue Herausforderungen an den städtischen Nahverkehr in Braunschweig...	6
3	Grundlagen der Angebotsstruktur des Bürgerfahrplans.....	7
3.1	Verkehrszeiten und Bedienungsstandards in den Stadtteilen	9
4	Grundlagen der Linienbildung des Bürgerfahrplans	10
5	Das Liniennetz des Bürgerfahrplans.....	11
5.1	Stadtbahnnetz.....	11
5.2	Hauptbusnetz	15
5.3	Ringbusnetz	16
5.4	Ergänzungsbusnetz	19
5.5	Das Zubringerbusnetz.....	21
5.6	Regionalverkehr.....	22
5.7	Schnellbuslinien.....	22
6	Linien in den einzelnen Stadtbezirken.....	23
6.1	Stadtbezirk 111 Querum-Gliesmarode.....	23
6.2	Stadtbezirk 112 Bienrode-Waggum-Bevenrode.....	24
6.3	Stadtbezirk 113 Hondelage.....	25
6.4	Stadtbezirk 114 Volkmarode-Dibbesdorf-Schapen.....	26
6.5	Stadtbezirk 120 östlicher Ring	26
6.6	Stadtbezirk 131 Innenstadt	28
6.7	Stadtbezirk 132 Viewegs Garten.....	29
6.8	Stadtbezirk 211 Stöckheim-Leiferde	31
6.9	Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode	31
6.10	Stadtbezirk 213 Südstadt-Mascherode-Rautheim-Lindenberg.....	32
6.11	Stadtbezirk 221 Weststadt.....	32
6.12	Stadtbezirk 222 Timmerlah-Stiddien-Geitelde.....	33
6.13	Stadtbezirk 223 Broitzem	34
6.14	Stadtbezirk 224 Rünigen	34
6.15	Stadtbezirk 310 westlicher Ring	35
6.16	Stadtbezirk 321 Lehndorf-Kanzlerfeld-Lamme-Ölper-Watenbüttel-Völkenrode.....	36
6.17	Stadtbezirk 322 Veltenhof-Rühme	38
6.18	Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel.....	39
6.19	Stadtbezirk 331 Nordstadt.....	39
6.20	Stadtbezirk 332 Schuntersiedlung-Kralenriede.....	40
7	Neue Fahrgäste gewinnen.....	41
8	Nachteulen – durchgehender Nachtverkehr am Wochenende	42
9	Für einen attraktiven Nahverkehr in Braunschweig	44

Abbildungsverzeichnis

Abb.: Fahrzeitradien aus dem Braunschweiger Stadtgebiet zur Haltestelle Rathaus	8
Abb.: Das Stadtbahnnetz	11
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Sachsendamm, Richtung Innenstadt	13
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Lincolnsiedlung, Richtung Innenstadt	13
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Donaustr., Richtung Innenstadt	14
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Gesundheitsamt, Richtung Innenstadt	14
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Leonhardplatz, Richtung Innenstadt	15
Abb.: Fahrwege der Hauptbuslinien im Stadtgebiet	16
Abb.: Fahrwege der Ringbuslinien im Stadtgebiet	17
Abb.: Bedienungshäufigkeit einzelner Ringabschnitte.....	17
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Cyriaksring, Richtung Nordring	17
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Rudolfplatz, Richtung Nordring	18
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Hamburger Str., Richtung Westring	18
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Hauptbahnhof, Richtung Ostring	19
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Amalienplatz, Richtung Innenstadt	20
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Glogastr., Richtung Hbf	20
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Glogastr., Richtung WF.....	21
Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden Haltestelle Dammstraße, Richtung Innenstadt	25
Abb. : Dasachteulennetz im Stadtgebiet	43

1 Einleitung

Das braunschweiger forum e.V. - Verein zur bürgernahen Stadtplanung - arbeitet seit über 25 Jahren zur Stadt- und Verkehrsplanung in Braunschweig. Die Fahrplanentwicklungen der letzten Jahre, bei der ein 15 Minuten Grundtakt auf den Hauptlinien im Jahre 1998 auf einen 30 Minuten Grundtakt im Jahr 2006 reduziert wurde, war Auslöser zur Erarbeitung des Bürgerfahrplans.

Die engagierten Personen der AG Nahverkehr sind Bus- und Bahnkunden in Braunschweig und auch darüber hinaus. Zahlreiche Anregungen auch aus anderen Städten fließen in die Überlegungen für eine besseres Angebot mit ein. Die Ausbildungen der aktiven Mitstreiter unterstützten die ehrenamtliche Arbeit für dieses Projekt. Ein Diplom Stadt- und Verkehrsgeograf führte die räumlichen Analysen und Bewertungen durch. Ein Diplom Wirtschaftsinformatiker ermöglichte dann die Vermittlung unserer Ideen mit Hilfe eines Fahrplanauskunftsprogramms.

Der erste Entwurf des Bürgerfahrplans wurde im September 2006 vorgestellt. Nach der ersten Präsentation haben 70 Bürgerinnen und Bürger Rückmeldungen zu dem Fahrplanentwurf gegeben, die bewertet und eingearbeitet wurden. Die zweite Überarbeitung erfolgte auf Grundlage weiterer Informationen (zu Grunde gelegte Jahreskilometerleistung, Begrenzung des Defizitausgleichs der Stadt Braunschweig für die Braunschweiger Verkehrs AG).

Der Fahrplanentwurf umfasst ca. 9,7 Mio. Jahreskilometerleistung und damit ungefähr die derzeit erbrachte Leistung der Braunschweiger Verkehrs AG. Wir unterstellen damit, dass der Bürgerfahrplan ohne Mehrkosten realisierbar wäre. Insgesamt, so unsere feste Überzeugung, stellt der vorgelegte Entwurf eine deutliche Attraktivitätssteigerung dar. Daraus folgt, dass vom braunschweiger forum formulierte Angebotsverbesserungen in einigen Bereichen durch Angebotseinschränkungen in anderen Bereichen der Stadt kompensiert werden müssen.

Wichtig ist dem braunschweiger forum, die Gesamtverkehrsleistung anders über den Tag zu verteilen. Zur Begründung: Die Verkehrsaufkommen haben sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Berufsverkehre sind nicht mehr ganz so stark ausgeprägt wie noch vor 10 Jahren. Freizeitverkehre haben deutlich an Bedeutung gewonnen. Die Öffnungszeiten in der Innenstadt haben sich verändert, sind uneinheitlicher und teilweise bis gegen 21h abends. Zahlreiche Events in der Innenstadt laden die Bürgerinnen und Bürger gerade am Wochenende ein. Daraus folgt für das braunschweiger forum:

- Das Verkehrsangebot muss übersichtlich und leicht verständlich sein
- Das Verkehrsangebot muss insgesamt gleichmäßiger und ohne viele Taktveränderungen leicht merkbar sein.
- Das Verkehrsangebot muss bis ca. 22h deutlich attraktiver werden
- Das Verkehrsangebot muss auf die verlängerten Öffnungszeiten sowie die Eventkultur am Wochenende reagieren
- Das Verkehrsangebot muss einen durchgehenden Nachtverkehr am Wochenende bieten
- Das Verkehrsangebot muss weiterhin die Verkehrsspitzen ausreichend bedienen

Das neue Liniennetz sollte lange Bestand haben. Aus diesem Grund ist in allen Überlegungen bereits die RegioStadtBahn mitgedacht. Das hier vorgestellte Li-

niennetz muss mit der Betriebsaufnahme 2012 nicht grundlegend verändert werden.

Der Liniennetzentwurf ist mit einem konkreten Fahrplan hinterlegt. Somit wird nicht nur ein Netz vorgestellt, sondern Bürgerinnen und Bürger wie auch alle Entscheidungsinstanzen können die Änderungen testen. Wie sieht der Fahrplan an meiner Haltestelle aus? Welche Linien fahren mich von zu Haus zum Arbeitsplatz? Wie komme ich zukünftig mit Bus und Bahn zum Sport? Wie häufig muss ich umsteigen und warten, um von zu Haus zu Oma zu fahren?

Die Einzelfahrpläne sowie das Fahrplanprogramm können auf der Webseite des braunschweiger forums unter www.bs-forum.de eingesehen werden.

Ein besonderer Dank wird an dieser Stelle allen Personen ausgesprochen, die den Entwurf immer wieder angesehen und bewertet haben. Insbesondere gilt der Dank der *Studiengruppe Nahverkehr* für zahlreiche Gespräche und Anregungen. Ein weiterer Dank gilt dem Verein *Für Bus Niedersachsen* und Ingo Lange, dem Programmierer des Fahrplanauskunftsprogramms *Nimbus*.

Wir wünschen uns, dass mit den bereitgestellten finanziellen Ressourcen ein möglichst attraktives Angebot für Braunschweig bereitgestellt wird. Ein gutes Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln sichert nicht nur die Mobilität aller Bürgerinnen und Bürger, sondern ist aktiver Beitrag zur Luftreinhaltung und zum Klimaschutz.

Vielen Dank!

Michael Walther
Vorstand braunschweiger forum e.V.
Braunschweig, im Juni 2008

Hinweis
alle verwendeten Kartengrundlagen stammen von der Webseite
www.braunschweig.de

2 Neue Herausforderungen an den städtischen Nahverkehr in Braunschweig

Die Braunschweiger Verkehrs AG muss sich zahlreichen neuen Entwicklungen stellen. Dazu gehören u.a.:

- ein - wenn auch geringer - Bevölkerungsrückgang in der Stadt Braunschweig
- eine zunehmend alternde Gesellschaft
- ein verändertes Mobilitätsverhalten (der Freizeitverkehr macht mit über 50% bereits ein höheres Verkehrsaufkommen, als der traditionelle Berufsverkehr aus)
- individuell differenzierende Wegeketten im Freizeitverkehr, die eine Bündelung von Verkehren erschwert
- veränderte Öffnungszeiten bei Geschäften der Innenstadt und in den Stadtteilzentren
- Stadterweiterungen (Lamme, Harxbüttel, Völkenrode, Rautheim, etc.)
- Eventkultur in der Innenstadt (Weihnachtsmarkt, verkaufsoffene Sonntage, sonstige Großveranstaltungen)
- Kostensenkungsdruck und Renditesteigerung
- zukünftig mögliche Konkurrenzen (Ausschreibung von Verkehrsleistungen, RegioStadtBahn)

Darüber hinaus kommt dem öffentlichen Personennahverkehr eine besondere Bedeutung bei der Reduzierung von Feinstäuben und Emissionen im Stadtklima zu.

Stadtbahnen fahren im Stadtgebiet ohne Emissionen und ohne die Freisetzung von Feinstäuben. Ihre Verkehrswege können auf eigenen Bahnkörpern darüber hinaus sogar noch begrünt werden. Die Lange Straße, der Heinrich-Büssing-Ring oder die Stadtbahntrasse vom Heidberg nach Stöckheim zeigen, wie moderne Mobilität, Stadtgestaltung und Förderung von Grün im Einklang stehen können. Wünschenswert ist, deutlich mehr Stadtbahntrassen – gerade auch auf den großen Hauptverkehrsstraße wie beispielsweise Wolfenbüttler Straße, Münchenstraße, Berliner Straße und Hamburger Straße – zu begrünen.

Auch die Busse sind im Vergleich zum motorisierten Individualverkehr von hoher Bedeutung für die Luftreinhaltung im Stadtgebiet. Im Vergleich zur Auslastung eines Pkw mit Durchschnittlich 1,2 Personen fahren in einem Bus deutlich mehr Personen mit, wodurch sich die Energie- und Emissionsbilanz erheblich verbessert. Darüber hinaus erfüllen die neue Busse der Braunschweiger Verkehrs bereits sehr strenge Abgasnormen.

Ca. 1/3 der Gesamtverkehrsleistung der Braunschweiger Verkehrs AG wird mit der Stadtbahn erbracht, 2/3 mit dem Bus. Aufgrund der Entwicklung der Benzin- und Dieselpreise, die einen nicht unerheblichen Fixkostenanteil der Verkehrs AG ausmachen, ist ein stetiger Ausbau des Stadtbahnnetzes sinnvoll. Die Strompreise steigen aktuell und voraussichtlich auch in der Zukunft nicht in dem Maße, wie die Treibstoffpreise.

Außerdem ist der Betrieb von Stadtbahnssystemen im Vergleich zum Bus auf längere Zeiträume günstiger. Somit wäre ein anstrebsames Ziel, die Gesamtverkehrsleistung beider Verkehrssysteme Stadtbahn und Bus in ein gleiches Verhältnis zu bringen, mehr als begrüßenswert.

3 Grundlagen der Angebotsstruktur des Bürgerfahrplans

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind eng gesteckt. Es ist vorgesehen, das Defizit der Braunschweiger Verkehrs AG im Zeitraum 2007 bis 2010 um ca. 3 Mio. Euro zurückzufahren. Die Verkehrs AG betont dabei, dass diese Planung nicht vorrangig durch eine Reduzierung der Leistungen erreicht werden soll. Es ist vorgesehen, sowohl die Kosten zu senken als auch die Einnahmen zu verbessern. So soll insbesondere die bereits begonnene Personalanpassung weiter fortgesetzt werden. Weiterhin wurde in Verhandlungen mit den Partnern im Verkehrsverbund eine Anpassung des Einnahmeaufteilungsvertrages erreicht. Es wurde in der Planungs- und Umweltausschusssitzung vom 23. Mai 2007 betont, dass keine durchgängigen Leistungsreduzierungen vorgenommen werden sollen. Es ist allerdings davon auszugehen, dass einzelne Verkehrsleistungen der Nachfrage angepasst werden müssen. Das Liniennetz wird hierzu extern begutachtet. (Quelle: Niederschrift des Planungs- und Umweltausschuss, Sitzung vom 23. Mai 2007)

Diese Aussagen veranlassten das braunschweiger forum, den Bürgerfahrplan auf Jahresgesamtkilometerleistung von ca. 9,7 Mio. aufzubauen. Dieser Wert ergibt sich nach unseren Berechnungen der aktuellen Fahrleistung der Braunschweiger Verkehrs AG. Der Bürgerfahrplan ist also nahezu kostenneutral zum bestehenden Angebot umsetzbar.

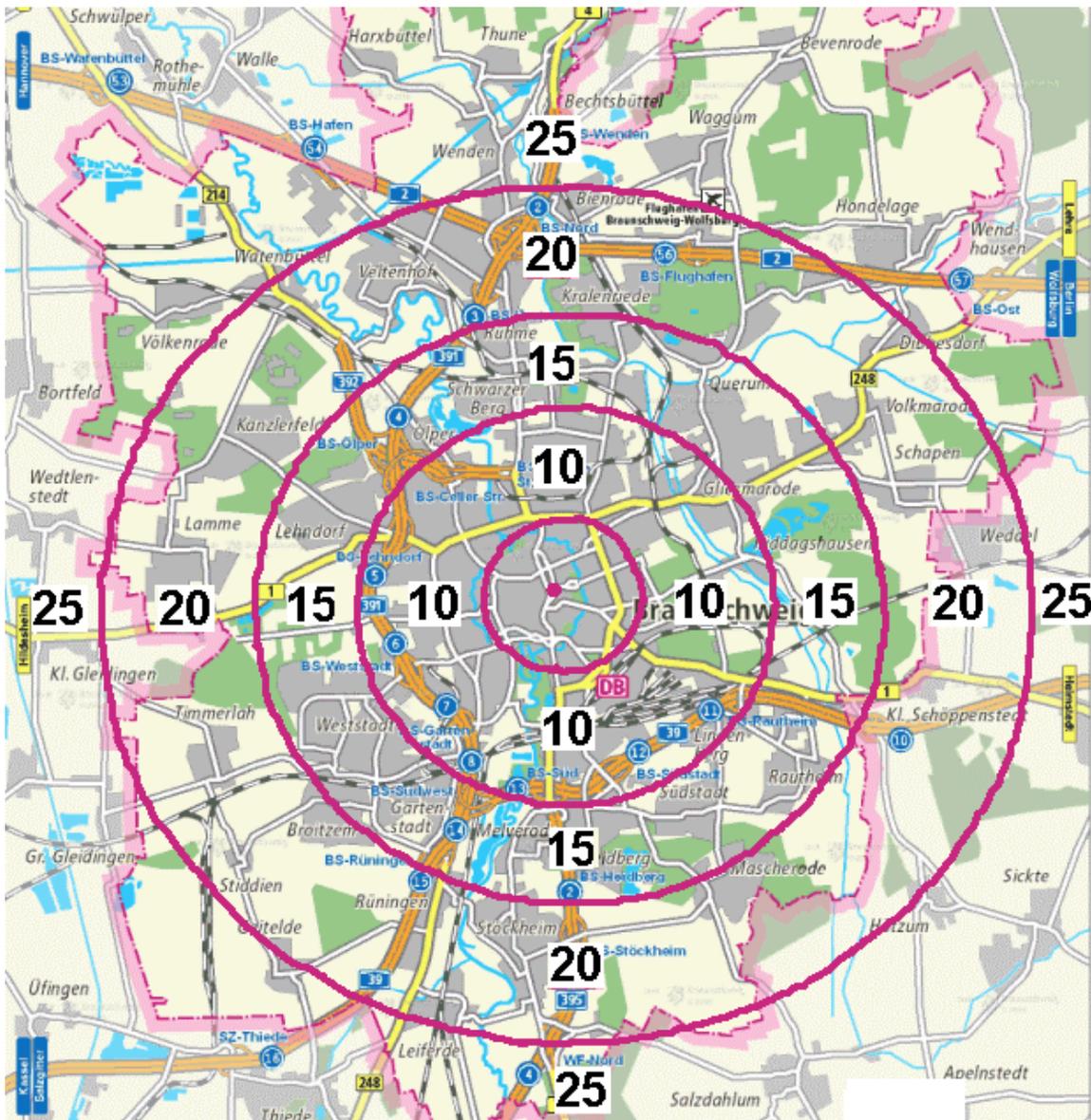
Verschiedene Parameter beeinflussen die Bereitschaft potentieller Fahrgäste, den öffentlichen Nahverkehr in Anspruch zu nehmen. Dazu gehört unter anderem:

- die Länge der Zugangswege zur nächsten Haltestelle bzw. einer Haltestelle an der die Wunschlinie hält
- einfach zu merkende Fahrpläne mit wenigen Taktwechseln
- kurze Wartezeiten
- kurze Reisezeiten
- direkte Reisewege
- hohe Verlässlichkeit des Angebotes und Gewährung der gebotenen Anschlüsse
- saubere, gut beleuchtete, mit Wetterschutz versehene Haltestellen
- einfach strukturierte und immer gleich aufgebaute Informationstafeln

Die Entfernung zum Reiseziel beeinflusst die vorherige Informationsbereitschaft potentieller Fahrgäste. Personen, die in vertretbarer Zeit ihr gleiches Ziel zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen können zeigen keine große Bereitschaft eine Fahrt mit Bus und Bahn im Voraus zu planen. Personen die mit dem Fahrrad oder mit dem Pkw längere oder gleiche Reisezeiten wie mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegen, zeigen bereits eine höhere Bereitschaft auf den ÖPNV umzusteigen. Die stetig steigenden Benzinpreise unterstützen diesen Trend.

Daraus folgt, dass Fahrgäste mit vertretbaren Alternativen (Fuß, Fahrrad, Pkw) zu ihren räumlich nahen Zielen wenig Bereitschaft zum vorherigen Studium eines Fahrplans haben. Entsprechend ist für Braunschweig mit zunehmender Nähe zur Innenstadt (Ringgebiete) das Fahrplanangebot zu erhöhen, um die Zugangshürden zu minimieren und ein Fahrplanstudium hier unnötig zu machen. Den Bürgerinnen und Bürger muss hier klar sein: Da kommt alle paar Minuten ein Bus oder eine Bahn vorbei!

Abb.: Fahrzeitradien aus dem Braunschweiger Stadtgebiet zur Haltestelle Rathaus



Die durchschnittliche Beförderungsdauer der Braunschweiger Fahrgäste beträgt ca. 10 Minuten. Ein wichtiger Faktor zur Attraktivitätssteigerung ist deshalb, dass die Wartezeit die Reisezeit nicht überschreiten darf. Daraus folgt für die Ring- und Innenstadtnahen Gebiete: Die Wartezeit im Tagesverkehr beträgt möglichst weniger als 10 Minuten bis zur nächsten Abfahrt in die Innenstadt, da die Reisezeit aus den Ringgebieten in die Innenstadt deutlich unter 10 Minuten liegt. Dieses Ziel lässt sich leider nicht zu allen Tageszeiten bei den gegenwärtigen Kostenvorgaben umsetzen. Zumindest in der Hauptverkehrszeit und der Normalverkehrszeit sollte dieses Ziel in der nachfolgend näher erläuterten Innenstadtzone erreichbar sein.

Generell hat die Reisezeit von jeder Haltestelle im Stadtgebiet zur Innenstadt (Haltestelle Rathaus) weniger als 30 Minuten zu betragen. Das hat zur Folge, die Anbindung einiger Vororte zu verändern, um teilweise mit Umsteigen dieses Ziel zu erreichen.

Die Einwohnerdichte erfordert außerdem, das Angebot anzupassen. Dichtbesiedelte Stadtquartiere und Stadtbezirke bekommen ein entsprechend höheres An-

gebot als weniger besiedelte. Nach unserer Einschätzung sind vor allem in den Ringgebieten und der Weststadt (entlang der Elbestraße) Fahrgastpotentiale zu gewinnen.

Auch zu berücksichtigen sind die Stadterweiterungen. Mit den Baugebieten in Lamme, Volkmarode Nord, Rautheim, Mascherode, Stöckheim und Broitzem sind dort Einwohnerzuwächse zu verzeichnen. Hier können neue Fahrgastpotentiale erschlossen werden.

Der Fahrplanentwurf stellt eine Umverteilung von Leistung dar. Alle Angebotserweiterungen beruhen auf Angebotseinschränkungen an anderen Stellen. Insgesamt ist unserer Meinung nach mit dem Bürgerfahrplan ein akzeptabler Kompromiss entstanden, der übersichtliche Fahrpläne, ein übersichtliches Liniennetz und insgesamt eine Attraktivitätssteigerung im Braunschweiger Nahverkehr darstellt. Natürlich ist eine Mehrleistung wünschenswert, wird jedoch von den politischen Gremien derzeit nicht unterstützt.

3.1 Verkehrszeiten und Bedienstungsstandards in den Stadtteilen

Aus den eben genannten Parametern ergeben sich die nachfolgend aufgeführten Taktzeiten in den einzelnen Stadtbereichen.

Mindestbedienungshäufigkeit in Minuten

Verkehrszeit Uhrzeiten	montags bis freitags					samstags					Sonn- und feiertags				
	FVZ	HVZ	NVZ	AVZ	SVZ	FVZ	NVZ	AVZ	SVZ	Nacht	Nacht	FVZ	NVZ	AVZ	SVZ
	04.30 bis 06.00	06.00 bis 09.00	09.00 bis 13.00	20.00 bis 22.00	22.00 bis 00.00	04.30 bis 08.30	08.30 bis 18.00	18.00 bis 22.00	22.00 bis 00.00	00.00 bis 03.00	03.00 bis 08.00	08.00 bis 10.00	10.00 bis 18.00	18.00 bis 22.00	22.00 bis 00.00
Innenstadt	15	7,5	< 15	15	30	30	< 15	15	30	60	60	30	15	15	30
Zone 1	30	15	15	30	30	30	15	30	30	60	60	30	30	30	30
Zone 2	30	15	30	30	30	30	15	30	30	60	60	30	30	30	30
Zone 3	30	30	30	60	60	60	30	60	60	60	60	60	60	60	60
Zone 4	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60

FVZ = Frühverkehrszeit, HVZ = Hauptverkehrszeit, NVZ = Normalverkehrszeit, AVZ = Abendverkehrszeit, SVZ = Spätverkehrszeit, Nacht = Nachtverkehr

Innenstadt:

Stadtgebiet innerhalb des Rings, Ring, Büldenweg, Bienroder Weg, Kastanienallee, Jasperallee, Hamburger Str., Hildesheimer Str., Madamenweg, Münchenstraße, Elbestr., Wolfenbüttler Str., Bebelhof

Stadtquartiere der Zone 1:

Siegfriedviertel, Gliesmaroder Str., Querum, Gliesmarode, Volkmarode, Riddags- hausen, Helmstedter Straße, Rautheim, Südstadt, Heidberg (Stadt- bahn), Stöck- heim (Stadt- bahn), Rünigen, Broitzem (Stadt- bahn), Weststadt, Madamenweg, Lamme, Kanzlerfeld, Lehdorf (Saarstr.), Ölper, Gifhorner Str., Rühme, Wenden, Kralenriede, Schuntersiedlung

Stadtquartiere der Zone 2:

Querumer Forst, Lindenbergsiedlung, Mascherode, Melverode, Lehdorf (Saar- brückener Str., St. Wendel-Str., Neunkirchner Str.), Weststadt (Am Lehman- ger), Westbahnhof, Watenbüttel, Völkenrode

Stadtquartiere der Zone 3:

Bienrode, Waggum, Hondelage, Dibbesdorf, Schapen, Weddel, Leiferde, Gew. Rünigen, Timmerlah, Veltenhof, Gew. Hansestr.

Stadtquartiere der Zone 4:

Harxbüttel, Thune, Bevenrode, Geitelde, Stiddien

4 Grundlagen der Linienbildung des Bürgerfahrplans

Die Auslastung der einzelnen Stadtbahn- und Buslinien differenziert stark in den einzelnen Stadtquartieren. Aus diesem Grund müssen Linien so geführt werden, dass möglichst gleichstark belastete Streckenäste miteinander verknüpft werden, um auf diesen dichte Takte anzubieten bzw. entsprechende Fahrzeuge mit größeren Kapazitäten einzusetzen (Gelenkbusse, Stadtbahnwagen mit Beiwagen).

Die Anzahl der Linien sollte so gering wie möglich, eine Struktur der Linien schnell erkennbar sein. Gleichzeitig ist aus der Linienbezeichnung das Angebot erkennbar zu machen. Aus diesem Grund hat das braunschweiger forum eine hierarchische Linienstruktur gewählt.

Die Stadtbahnlinien mit einstelligen Liniennummern verkehren täglich, im Tagesverkehr in der Regel in einem einheitlichen 15 Minutentakt, im Früh-, Abend- und Sonntagsverkehr im 30 Minutentakt.

Die Stadtbahnlinie mit zweistelliger Liniennummer verkehrt ausschließlich in der Hauptverkehrszeit montags bis freitags und wird mit der Inbetriebnahme der RegioStadtBahn eingestellt. Sie stellt sozusagen den Vorlaufbetrieb zwischen Hauptbahnhof und Hamburger Straße dar.

Die Buslinien mit 10er Nummer verkehren täglich und stellen das Hauptbusnetz dar. Im Tagesverkehr verkehren die Linien in der Regel in einem einheitlichen 15 Minutentakt, im Früh-, Abend und Sonntagsverkehr im 30 Minutentakt.

Die Buslinien mit 20er Nummer verkehren ebenfalls täglich und bilden Ergänzungslinien zu den Hauptlinien mit 10er Nummern. Sie verkehren in der Regel in einem 30 Minutentakt, der zur Hauptverkehrszeit an Schultagen zu einem 15 Minutentakt verdichtet wird. Ihre Betriebszeit endet in der Regel gegen 22h.

Die Buslinien mit 30er Nummer verkehren täglich und übernehmen Zubringerfunktionen zu den Stadtbahn- und Hauptbuslinien. Sie verkehren in der Regel im Tagesverkehr in einem 30 Minutentakt, im Früh-, Abend- und Sonntagsverkehr in einem 60 Minutentakt.

Die Buslinien mit 60er Nummer verkehren täglich und übernehmen die Erschließung der weniger dicht besiedelten Außenbereiche. Sie verkehren ganztägig im 60 Minutentakt.

Für die Buslinien außerhalb des Stadtgebietes gelten teilweise andere Takte. Sie stellen im Rahmen dieser Vorstellung eine untergeordnete Rolle dar. Wir weisen darauf hin, dass die Leistungen außerhalb des Stadtgebietes nicht in die Jahreskilometerleistung des Bürgerfahrplans einbezogen sind. Diese Leistungen sind unter finanzieller Beteiligung der bedienten Gemeinden oder des Zweckverbandes Großraum Braunschweig zu finanzieren.

Zu diesen Linien zählen u.a. drei Expresslinien, die direkte und schnelle Verbindungen zwischen den großen Nachbargemeinden und Braunschweig herstellen. Dazu gehören: Vechelde – Braunschweig, Destedt – Cremlingen – Braunschweig, Wolfenbüttel – Braunschweig

5 Das Liniennetz des Bürgerfahrplans

5.1 Stadtbahnnetz

Die Stadtbahnlinien stellen das Rückrad des Nahverkehrs da. Ein Parallelverkehr mit Bussen zur Stadtbahn ist zu vermeiden. Grundsätzlich soll den Bürgerinnen und Bürgern das Signal gegeben werden: Wo eine Schiene in der Straße liegt verkehrt werktags im Tagesverkehr mindestens alle 15 Minuten eine Stadtbahn.

Um auf die unterschiedlich starke Auslastung der Fahrzeuge auf den einzelnen Streckenabschnitten zu reagieren, schlägt das braunschweiger forum nachfolgendes Netz vor:

T1 Wenden – Rühme – Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss - Friedrich-Wilhelm-Platz – Donaustraße – Weserstr.

T2 Siegfriedviertel – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz – Bürgerpark – Sachsendamm - Heidberg

T3 Volkmarode – Gliesmarode – Gliesmaroder Str. – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz - Hauptbahnhof – Bürgerpark - Sachsendamm – Melderode – Stöckheim

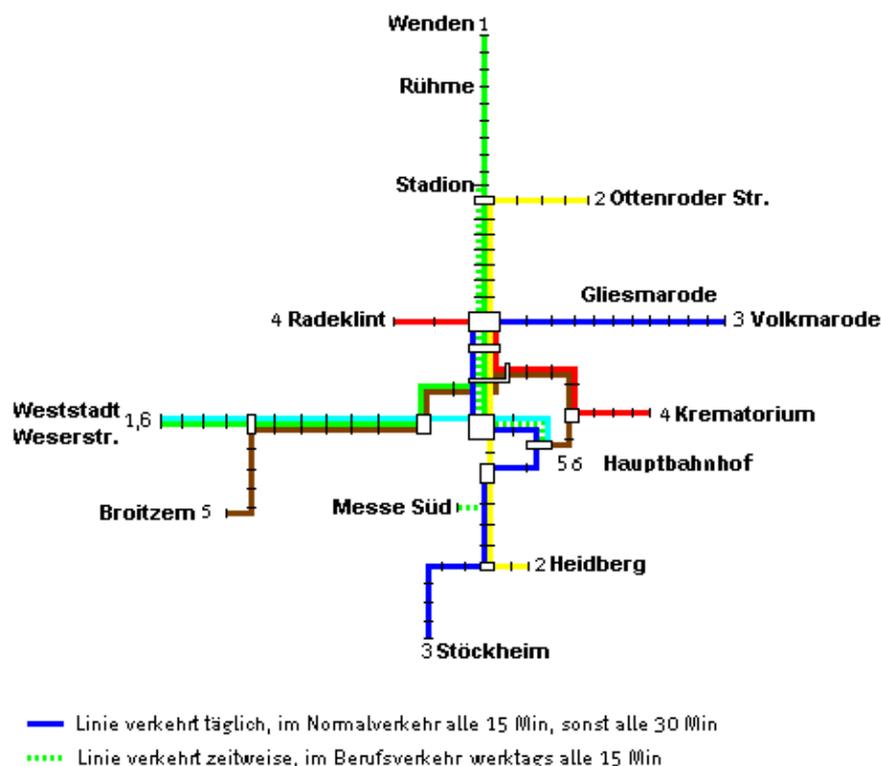
T4 Radeklint – Rathaus – Schloss – Stadthalle – Helmstedter Str.

T5 Broitzem – Donastr. – Friedrich-Wilhelm-Platz – Schloss – Stadthalle – Hauptbahnhof

T6 Weserstr. – Donastr. – Friedrich-Wilhelm-Platz – Kennedy Platz - Hauptbahnhof

T10 Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz - Hauptbahnhof

Abb.: Das Stadtbahnnetz



Die Streckenabschnitte vom Rathaus über die Hamburger Straße nach Rühme sowie in die Weststadt über die Elbestraße sind die höchstfrequentierten Stadt-
bahnabschnitte. Aus diesem Grund verkehrt hier die Tram 1 und kann bei Bedarf mit Beiwagen (auch Beiwagen an Niederflurfahrzeugen) verstärkt werden.

Sowohl der Streckenabschnitt nach Volkmarode wie auch der Abschnitt vom Hauptbahnhof nach Stöckheim sind in der Auslastung deutlich geringer als die vergleichbaren auf dem Streckenabschnitt in die Weststadt oder über die Hamburger Straße nach Rühme und Wenden. Deshalb werden diese Abschnitte miteinander verknüpft.

Zur Entlastung und als Vorlaufbetrieb zur RegioStadtBahn verkehrt Tram 10 zwischen Hauptbahnhof und Stadion über die Hamburger Straße. In der Hauptverkehrszeit wird damit die stärkere Nachfrage auf diesen Abschnitten bedient.

Tram 2 verkehrt tagsüber vom Kennedy Platz kommende direkt über die Wolfbüttler Straße in den Heidberg. Damit wird die Haltestelle Leisewitzstraße täglich bis ca. 20h bedient. Im Abendverkehr ab ca. 20h verkehrt Tram 2 über den Hauptbahnhof. Damit wird der Hauptbahnhof montags bis freitags von 5h bis 0h mindestens alle 15 Minuten vom Rathaus mit einer Stadtbahn angefahren (Tagesverkehr 15 Minutentakt Tram 3, Abendverkehr jeweils 30 Minutentakt im Wechsel mit Tram 2 und Tram 3). Wir erwarten mit dieser Lösung für Tram 2 ein höheres Fahrgastaufkommen in den Abendstunden, das eine Betriebszeit bis 0h rechtfertigt.

Tram 4 bedient zukünftig zwei Streckenäste, die eher gering frequentiert sind. Leider fehlt dem Streckenast zum Radekint noch immer die Verlängerung in die Außenbezirke, die eine Stadtbahnverbindung auf der Langen Straße rechtfertigen.

Das braunschweiger forum schlägt deshalb vor, die Strecke in einem weiteren Schritt zumindest bis zum Rudolfplatz auszubauen. Dort würde der Anschlussverkehr zur Buslinie nach Lehdorf erfolgen. Zudem würden Teile des westlichen Ringgebietes attraktiv erschlossen.

Tram 5 bleibt in der aktuellen Linienführung bestehen und verbessert das Angebot vom Hauptbahnhof in die Innenstadt über die Leonhardstraße. Zukünftig verbindet die Linie ganztägig Broitzem und die Donaustraße auf direktem Wege mit allen Fahrten über die Friedrich-Wilhelm-Straße mit der Innenstadt.

Tram 6 stellt eine neue Expresslinie aus der Weststadt zum Hauptbahnhof dar. Gleichzeitig wird mit dieser Linie die stark frequentierte Elbestraße aufgewertet. Täglich bis 22h verkehrt dort im Durchschnitt mindestens alle 15 Minuten eine Stadtbahn. In der Hauptverkehrszeit alle 10/5 Minuten, in der Normalverkehrszeit alle 5/10/15 Minuten. Jede Tram 6 hat werktags tagsüber Anschluss auf eine Tram 5 an der Donaustraße, so dass auch eine attraktive Verbindung zur Haltestelle Schloss besteht.

Auf einigen Abschnitten verkehren mehrere Stadtbahnlinien, die im Parallelverkehr 7/8 oder 5/10 Minutentakte bilden. Dazu gehören:

- zwischen Schloss und Gesundheitsamt, Tram 1 und Tram 2
- zwischen Schloss und Donaustraße, Tram 1 und Tram 5
- zwischen Friedrich-Wilhelm-Platz und Weserstraße, Tram 1 und Tram 6
- zwischen Hagenmarkt und Sachsendamm, Tram 2 und Tram 3 (über verschiedene Linienwege)
- zwischen Georg-Eckert-Straße und Stadthalle, Tram 4 und Tram 5

- zwischen Schloss und Hauptbahnhof (über verschiedene Linienwege), Tram 3 und Tram 5

zusätzlich in der Hauptverkehrszeit:

- zwischen Hagenmarkt und Hauptbahnhof, Tram 3 und Tram 10
- zwischen Schloss und Stadion, Tram 1 und Tram 10
- mit einigen Fahrten in der Hauptverkehrszeit zwischen Schloss und Rühme, Tram 1 und Tram 10

Im morgendlichen Schülerverkehr sind zusätzlich sechs Einsatzwagen notwendig. Drei Einsatzwagen verkehren zwischen Volkmarode und Schloss und bilden hier einen 7/8 Minutentakt mit den Regelwagen.

Jeweils ein weiterer Einsatzwagen verkehrt an Schultagen aus Broitzem, aus Stöckheim sowie von der Helmstedter Straße in die Innenstadt.

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Sachsen-damm, Richtung Innenstadt

Abfahrt Heidelberg, Sachsen-damm (nur Fahrten über Rathaus)				Abfahrt Heidelberg, Sachsen-damm (nur Fahrten über Rathaus)			
7.00 Uhr Montag bis Freitag				16.00 Uhr Montag bis Freitag			
7.01	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗	16.01	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗
7.09	2	Ottenroder Straße	🚗	16.09	2	Ottenroder Straße	🚗
7.16	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗	16.16	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗
7.24	2	Ottenroder Straße	🚗	16.24	2	Ottenroder Straße	🚗
7.24	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗	16.31	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗
7.31	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗	16.39	2	Ottenroder Straße	🚗
7.39	2	Ottenroder Straße	🚗	16.46	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗
7.46	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗	16.54	2	Ottenroder Straße	🚗
7.54	2	Ottenroder Straße	🚗				
10.00 Uhr Montag bis Freitag				21.00 Uhr Montag bis Freitag			
10.01	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗	21.13	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗
10.09	2	Ottenroder Straße	🚗	21.28	2	Ottenroder Straße	🚗
10.16	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗	21.43	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗
10.24	2	Ottenroder Straße	🚗	21.58	2	Ottenroder Straße	🚗
10.31	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗				
10.39	2	Ottenroder Straße	🚗				
10.46	3	Volkmarode, Grenzweg	🚗				
Zeichenerklärung				Zeichenerklärung			
🚗 barierefreies Fahrzeug				🚗 barierefreies Fahrzeug			
🚗 Nur an Schultagen in Niedersachsen				🚗 Nur an Schultagen in Niedersachsen			

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Lincolnsiedlung, Richtung Innenstadt

Abfahrt Rühme, Lincolnsiedlung (nur Fahrten über Rathaus)				Abfahrt Rühme, Lincolnsiedlung (nur Fahrten über Rathaus)			
7.00 Uhr Montag bis Freitag				16.00 Uhr Montag bis Freitag			
7.04	10	Hauptbahnhof	🚗	16.14	1	Weststadt, Weserstr.	🚗
7.14	1	Weststadt, Weserstr.	🚗	16.29	1	Weststadt, Weserstr.	🚗
7.19	10	Hauptbahnhof	🚗	16.44	1	Weststadt, Weserstr.	🚗
7.29	1	Weststadt, Weserstr.	🚗	16.59	1	Weststadt, Weserstr.	🚗
7.34	10	Hauptbahnhof	🚗				
7.44	1	Weststadt, Weserstr.	🚗				
7.49	10	Hauptbahnhof	🚗				
7.59	1	Weststadt, Weserstr.	🚗				
10.00 Uhr Montag bis Freitag				21.00 Uhr Montag bis Freitag			
10.14	1	Weststadt, Weserstr.	🚗	21.11	1	Weststadt, Weserstr.	🚗
10.29	1	Weststadt, Weserstr.	🚗	21.41	1	Weststadt, Weserstr.	🚗
10.44	1	Weststadt, Weserstr.	🚗				
10.59	1	Weststadt, Weserstr.	🚗				
Zeichenerklärung				Zeichenerklärung			
🚗 barierefreies Fahrzeug				🚗 barierefreies Fahrzeug			
🚗 Nur an Schultagen in Niedersachsen				🚗 Nur an Schultagen in Niedersachsen			

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Donastr., Richtung Innenstadt

Abfahrt Weststadt, Donaustraße (nur Fahrten über Europaplatz)				Abfahrt Weststadt, Donaustraße (nur Fahrten über Europaplatz)			
7.00 Uhr Montag bis Freitag				15.00 Uhr Montag bis Freitag			
7.01	1	Wenden, Heideblick	♿	15.01	1	Wenden, Heideblick	♿
7.06	6	Hauptbahnhof		15.06	6	Hauptbahnhof	
7.09	5	Hauptbahnhof	♿	15.09	5	Hauptbahnhof	♿
7.16	1	Wenden, Heideblick		15.16	1	Wenden, Heideblick	♿
7.21	6	Hauptbahnhof		15.21	6	Hauptbahnhof	
7.24	5	Hauptbahnhof	♿	15.24	5	Hauptbahnhof	♿
7.31	1	Wenden, Heideblick	♿	15.31	1	Wenden, Heideblick	
7.34	5	Schloss -> 4 Radekirt	♿	15.36	6	Hauptbahnhof	
7.36	6	Hauptbahnhof		15.39	5	Hauptbahnhof	♿
7.39	5	Hauptbahnhof	♿	15.46	1	Wenden, Heideblick	♿
7.46	1	Wenden, Heideblick	♿	15.51	6	Hauptbahnhof	
7.51	6	Hauptbahnhof		15.54	5	Hauptbahnhof	♿
7.54	5	Hauptbahnhof	♿				
7.56	1	Schloss	♿				
11.00 Uhr Montag bis Freitag				21.00 Uhr Montag bis Freitag			
11.01	1	Wenden, Heideblick		21.06	6	Hauptbahnhof	
11.09	5	Hauptbahnhof	♿	21.16	1	Wenden, Heideblick	♿
11.16	1	Wenden, Heideblick	♿	21.26	5	Hauptbahnhof	♿
11.21	6	Hauptbahnhof		21.36	6	Hauptbahnhof	
11.24	5	Hauptbahnhof	♿	21.46	1	Wenden, Heideblick	♿
11.31	1	Wenden, Heideblick	♿	21.56	5	Hauptbahnhof	♿
11.39	5	Hauptbahnhof	♿				
11.46	1	Wenden, Heideblick					
11.51	6	Hauptbahnhof					
11.54	5	Hauptbahnhof	♿				

Zeichenerklärung

- ♿ barrierefreies Fahrzeug
- ♿ Nur an Schultagen in Niedersachsen

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Gesundheitsamt, Richtung Innenstadt

Abfahrt Gesundheitsamt (nur Fahrten über Rathaus)				Abfahrt Gesundheitsamt (nur Fahrten über Rathaus)			
7.00 Uhr Montag bis Freitag				15.00 Uhr Montag bis Freitag			
7.07	1	Weststadt, Weserstr.	♿	15.07	1	Weststadt, Weserstr.	♿
7.12	10	Hauptbahnhof	♿	15.12	10	Hauptbahnhof	♿
7.14	2	Heidberg, Anklamstraße	♿	15.14	2	Heidberg, Anklamstraße	
7.22	1	Weststadt, Weserstr.	♿	15.22	1	Weststadt, Weserstr.	♿
7.27	10	Hauptbahnhof	♿	15.27	10	Hauptbahnhof	
7.27	10	Hauptbahnhof	♿	15.29	2	Heidberg, Anklamstraße	
7.29	2	Heidberg, Anklamstraße	♿	15.37	1	Weststadt, Weserstr.	
7.37	1	Weststadt, Weserstr.	♿	15.42	10	Hauptbahnhof	♿
7.42	10	Hauptbahnhof	♿	15.44	2	Heidberg, Anklamstraße	♿
7.44	2	Heidberg, Anklamstraße		15.52	1	Weststadt, Weserstr.	♿
7.52	1	Weststadt, Weserstr.	♿	15.57	10	Hauptbahnhof	
7.57	10	Hauptbahnhof	♿	15.59	2	Heidberg, Anklamstraße	♿
7.57	10	Hauptbahnhof	♿				
7.59	2	Heidberg, Anklamstraße					
11.00 Uhr Montag bis Freitag				21.00 Uhr Montag bis Freitag			
11.07	1	Weststadt, Weserstr.		21.04	2	Heidberg via Hauptbahnhof	♿
11.14	2	Heidberg, Anklamstraße	♿	21.19	1	Weststadt, Weserstr.	
11.22	1	Weststadt, Weserstr.	♿	21.34	2	Heidberg via Hauptbahnhof	♿
11.29	2	Heidberg, Anklamstraße		21.49	1	Weststadt, Weserstr.	♿
11.37	1	Weststadt, Weserstr.	♿				
11.44	2	Heidberg, Anklamstraße					
11.52	1	Weststadt, Weserstr.					
11.59	2	Heidberg, Anklamstraße	♿				

Zeichenerklärung

- ♿ barrierefreies Fahrzeug
- ♿ Nur an Schultagen in Niedersachsen
- ♿ Nicht an Schultagen in Niedersachsen

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Leonhardplatz, Richtung Innenstadt

Abfahrt Leonhardplatz (Stadthalle) (nur Fahrten über Georg-Eckert-Straße)				Abfahrt Leonhardplatz (Stadthalle) (nur Fahrten über Georg-Eckert-Straße)			
7.00 Uhr Montag bis Freitag				16.00 Uhr Montag bis Freitag			
7.05	5	Broitzem, Turmstraße	🚗	16.05	5	Broitzem, Turmstraße	🚗
7.12	4	Inselwall	🚗	16.12	4	Inselwall	🚗
7.20	5	Broitzem, Turmstraße	🚗	16.20	5	Broitzem, Turmstraße	🚗
7.22	4	Georg-Eckert-Straße	🚗	16.27	4	Inselwall	🚗
7.27	4	Inselwall	🚗	16.35	5	Broitzem, Turmstraße	🚗
7.35	5	Broitzem, Turmstraße	🚗	16.42	4	Inselwall	🚗
7.42	4	Inselwall	🚗	16.50	5	Broitzem, Turmstraße	🚗
7.50	5	Broitzem, Turmstraße	🚗	16.57	4	Inselwall	🚗
7.52	4	Georg-Eckert-Straße	🚗				
7.57	4	Inselwall	🚗				
10.00 Uhr Montag bis Freitag				21.00 Uhr Montag bis Freitag			
10.05	5	Broitzem, Turmstraße	🚗	21.06	4	Inselwall	🚗
10.12	4	Inselwall	🚗	21.17	5	Broitzem, Turmstraße	🚗
10.20	5	Broitzem, Turmstraße	🚗	21.36	4	Inselwall	🚗
10.27	4	Inselwall	🚗	21.47	5	Broitzem, Turmstraße	🚗
10.35	5	Broitzem, Turmstraße	🚗				
10.42	4	Inselwall	🚗				
10.50	5	Broitzem, Turmstraße	🚗				
10.57	4	Inselwall	🚗				

Zeichenerklärung

- 🚗 barrierefreies Fahrzeug
- 🚗 Nur an Schultagen in Niedersachsen

Anschlussverkehre am Rathaus werden montags bis samstags in der Hauptverkehrszeit und der Normalverkehrszeit nicht gefahren. Damit steht jeder Stadtbahnlinie zur Durchfahrt der Stammstrecke über den Bohlweg ein eigenes Zeitfenster zur Verfügung. Aufgrund der kurzen Ausführung der Haltestelle Schloss, in der nicht zwei Züge gleichzeitig hintereinander einfahren können, werden so Aufstauung und damit Verspätungen vermieden.

Aktuell stellt der Stadtbahnfuhrpark ca. 50% barrierefreie Fahrzeuge. Diese sind von braunschweiger forum so im Fahrplanentwurf verteilt, das möglichst alle 30 Minuten ein solches Fahrzeug auf jedem Streckenabschnitt verkehrt.

Von insgesamt 23 Wagen sind in dieser Fahrplangrundlage täglich 20 Züge im Einsatz. Die einzelnen Fahrten sind im Fahrplan gekennzeichnet.

Der Busfuhrpark ist bereits zu 100% auf barrierefreie Fahrzeuge umgestellt.

5.2 Hauptbusnetz

Die 10er Buslinien stellen das Hauptbusnetz dar. Sie bedienen wichtige Tangentialen und verkehren möglichst gradlinig aus der Innenstadt in die Vororte und zurück.

Hauptbuslinien

411 Staatstheater – Rathaus – Altstadtmarkt – Radeklint - Rudolfplatz – Lehn-dorf - Kanzlerfeld

412 Hauptbahnhof – Bebelhof – Südstadt – Rautheim – Helmstedter Str.

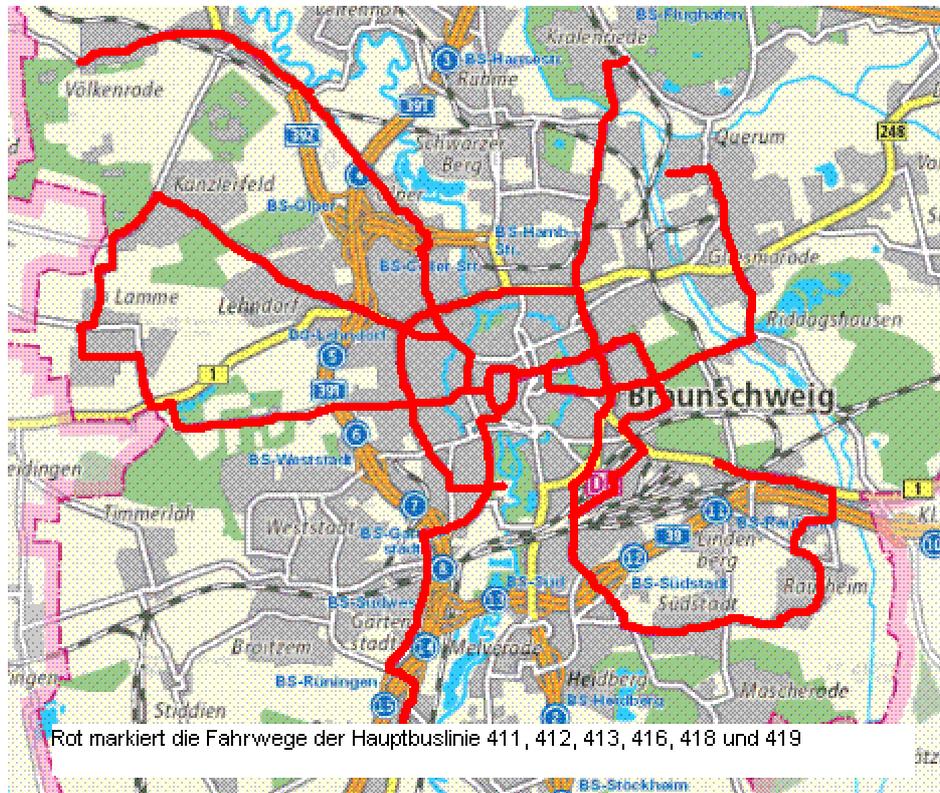
413 Querum – Gliesmarode – Riddagshausen – Kastanienallee – Rathaus - Alt-stadtmarkt – Celler Str. - Ölper – Watenbüttel – Völkenrode

416 Querum – Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – Jasperallee - Rat-haus – Friedrich-Wilhelm-Platz – Theodor-Heuss-Str. – Gartenstadt – Rünigen – Leiferde

418 Bebelhof – Marienstift – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – Rathaus – Altstadtmarkt – Madamenweg – Raffteich – Lamme – Kanzlerfeld

419 Messe Nord – Westring – Nordring – Ostring – Hauptbahnhof

Abb.: Fahrwege der Hauptbuslinien im Stadtgebiet



Die Hauptbuslinien verkehren in der Hauptverkehrszeit und der Normalverkehrszeit im 15 Minutentakt. Nur in den Außenbereichen (Ölper – Völkenrode, Kralenriede – Querum und Rünigen – Leiferde) wird dieses Angebot nicht gehalten. Hier besteht ein 30 Minutentakt.

5.3 Ringbusnetz

Die Buslinien mit einer „9“ verkehren längere Abschnitte auf dem Ring. Die wenigstens Fahrgäste befahren den gesamten Ring, sondern vor allem Teilabschnitte. Der Ostring (zwischen Hauptbahnhof und Hans-Sommer-Str.) sowie der Nordring (zwischen Hans-Sommer-Straße und Rudolfplatz) gehören zu den am stärksten frequentierten Abschnitten. Entsprechend wird hier ein dichteres Angebot gefahren, als auf dem verbleibenden Westringabschnitt (zwischen Rudolfplatz und Frankfurter Str.). Insgesamt wird die Leistung auf dem Ring deutlich erhöht, um durch attraktive Umsteigeverbindungen kürzere Fahrzeiten zwischen den Vororten zu erreichen.

Ringbuslinien

419 Messe Nord – Westring – Nordring – Ostring – Hauptbahnhof

429 Querumer Forst – Querum – Glesmarode – Nordring – Westring - Westbahnhof – Bhf. Braunschweig West

439 Kralenriede – Schundersiedlung – Nordstadt – Ostring – Hauptbahnhof – Bebelhof - Mascherode

Abb.: Fahrwege der Ringbuslinien im Stadtgebiet

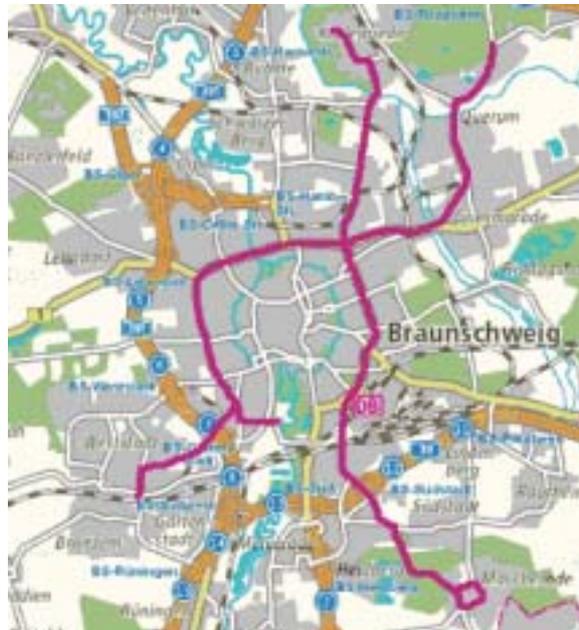


Abb.: Bedienungshäufigkeit einzelner Ringabschnitte

Bedienung des Ringes

Verkehrszeit Uhrzeiten	montags bis freitags					samstags					sonn- und feiertags				
	FVZ	HVZ	NVZ	AVZ	SVZ	FVZ	NVZ	AVZ	SVZ	Nacht	Nacht	FVZ	NVZ	AVZ	SVZ
bis 06.00	04.30	06.00	09.00	20.00	22.00	04.30	08.30	18.00	22.00	00.00	03.00	08.00	10.00	18.00	22.00
	bis 06.00	bis 09.00	bis 13.00	bis 22.00	bis 00.00	bis 08.30	bis 18.00	bis 22.00	bis 00.00	bis 03.00	bis 08.00	bis 10.00	bis 18.00	bis 22.00	bis 00.00
		13.00	18.00												
		bis 18.00	bis 20.00												
Ostring	15	5/ 7,5	7,5/15	15	30	15	7,5/15	15	30	30	30	30	15	15	30
Nordring	15	5/ 7,5	7,5/15	15	15	15	7,5/15	15	15	30	30	15	15	15	15
Westring	15	7,5	7,5/15	15	15	15	7,5/15	15	15	30	30	15	15	15	15

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Cyriaksring, Richtung Nordring

Abfahrt Cyriaksring (nur Fahrten über Rudolfplatz)		Abfahrt Cyriaksring (nur Fahrten über Rudolfplatz)	
7.00 Uhr Montag bis Freitag 7.06 ◊ 429 Querum > 464 Essenrode 7.14 ◊ 419 Hauptbahnhof 7.21 ◊ 429 Querum, Peterskamp 7.29 ◊ 419 Hauptbahnhof 7.36 ◊ 429 Querum, Peterskamp 7.44 ◊ 419 Hauptbahnhof 7.51 ◊ 429 Querum, Peterskamp 7.59 ◊ 419 Hauptbahnhof		16.00 Uhr Montag bis Freitag 16.06 ◊ 429 Querum > 464 Essenrode 16.14 ◊ 419 Hauptbahnhof 16.21 ◊ 429 Querum, Peterskamp 16.29 ◊ 419 Hauptbahnhof 16.36 ◊ 429 Querum, Peterskamp 16.44 ◊ 419 Hauptbahnhof 16.51 ◊ 429 Querum, Peterskamp 16.59 ◊ 419 Hauptbahnhof	
10.00 Uhr Montag bis Freitag 10.06 ◊ 429 Querum > 464 Essenrode 10.14 ◊ 419 Hauptbahnhof 10.29 ◊ 419 Hauptbahnhof 10.36 ◊ 429 Querum, Peterskamp 10.44 ◊ 419 Hauptbahnhof 10.59 ◊ 419 Hauptbahnhof		21.00 Uhr Montag bis Freitag 21.09 ◊ 419 Hauptbahnhof 21.24 ◊ 429 Querum > 464 Essenrode 21.39 ◊ 419 Hauptbahnhof 21.54 ◊ 429 Querum, Peterskamp	

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Rudolfplatz, Richtung Nordring

Abfahrt Rudolfplatz (nur Fahrten über Hamburger Straße)				Abfahrt Rudolfplatz (nur Fahrten über Hamburger Straße)			
7.00 Uhr		Montag bis Freitag		16.00 Uhr		Montag bis Freitag	
7.04	↔	419	Hauptbahnhof	16.04	↔	419	Hauptbahnhof
7.11	↔	429	Querum > 464 Essenrode	16.11	↔	429	Querum > 464 Essenrode
7.14	↔	419	Hauptbahnhof	16.19	↔	419	Hauptbahnhof
7.19	↔	419	Hauptbahnhof	16.26	↔	429	Querum, Peterskamp
7.26	↔	429	Querum, Peterskamp	16.29	↔	419	Hauptbahnhof
7.29	↔	419	Hauptbahnhof	16.34	↔	419	Hauptbahnhof
7.34	↔	419	Hauptbahnhof	16.41	↔	429	Querum, Peterskamp
7.41	↔	429	Querum, Peterskamp	16.49	↔	419	Hauptbahnhof
7.44	↔	419	Hauptbahnhof	16.56	↔	429	Querum, Peterskamp
7.49	↔	419	Hauptbahnhof	16.59	↔	419	Hauptbahnhof
7.56	↔	429	Querum, Peterskamp				
7.59	↔	419	Hauptbahnhof				
10.00 Uhr		Montag bis Freitag		22.00 Uhr		Montag bis Freitag	
10.04	↔	419	Hauptbahnhof	22.14	↔	419	Hauptbahnhof
10.11	↔	429	Querum > 464 Essenrode	22.29	↔	429	Querum > 464 Beverrode
10.19	↔	419	Hauptbahnhof	22.44	↔	419	Hauptbahnhof
10.34	↔	419	Hauptbahnhof	22.59	↔	429	Querum, Peterskamp
10.41	↔	429	Querum, Peterskamp				
10.49	↔	419	Hauptbahnhof				
				Zeichenerklärung			
				● Nur an Schultagen in Niedersachsen			

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Hamburger Str., Richtung Westring

Abfahrt Hamburger Straße (nur Fahrten über Rudolfplatz)				Abfahrt Hamburger Straße (nur Fahrten über Rudolfplatz)			
7.00 Uhr		Montag bis Freitag		16.00 Uhr		Montag bis Freitag	
7.04	↔	419	Messegelände Nordeingang	16.04	↔	419	Messegelände Nordeingang
7.09	↔	419	Rudolfplatz	16.09	↔	419	Rudolfplatz
7.11	↔	429	Bhf Braunschweig West	16.11	↔	429	Bhf Braunschweig West
7.19	↔	419	Messegelände Nordeingang	16.19	↔	419	Messegelände Nordeingang
7.24	↔	419	Rudolfplatz	16.26	↔	429	Bhf Braunschweig West
7.26	↔	429	Bhf Braunschweig West	16.34	↔	419	Messegelände Nordeingang
7.34	↔	419	Messegelände Nordeingang	16.39	↔	419	Rudolfplatz
7.39	↔	419	Rudolfplatz	16.41	↔	429	Bhf Braunschweig West
7.41	↔	429	Bhf Braunschweig West	16.49	↔	419	Messegelände Nordeingang
7.49	↔	419	Messegelände Nordeingang	16.56	↔	429	Bhf Braunschweig West
7.54	↔	419	Rudolfplatz				
7.56	↔	429	Bhf Braunschweig West				
10.00 Uhr		Montag bis Freitag		21.00 Uhr		Montag bis Freitag	
10.04	↔	419	Messegelände Nordeingang	21.09	↔	419	Messegelände Nordeingang
10.19	↔	419	Messegelände Nordeingang	21.24	↔	429	Bhf Braunschweig West
10.26	↔	429	Bhf Braunschweig West	21.39	↔	419	Messegelände Nordeingang
10.34	↔	419	Messegelände Nordeingang	21.54	↔	429	Bhf Braunschweig West
10.49	↔	419	Messegelände Nordeingang				
10.56	↔	429	Bhf Braunschweig West				
				Zeichenerklärung			
				● Nur an Schultagen in Niedersachsen			

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Hauptbahnhof, Richtung Ostring

Abfahrt Hauptbahnhof (nur Fahrten über Jasperallee)				Abfahrt Hauptbahnhof (nur Fahrten über Jasperallee)			
7.00 Uhr		Montag bis Freitag		16.00 Uhr		Montag bis Freitag	
7.01	↔	439	Kralenriede, Wartheweg ❶	16.01	↔	439	Kralenriede, Wartheweg ❶
7.06	↔	419	Messegelände Nordeingang	16.06	↔	419	Messegelände Nordeingang
7.11	↔	419	Rudolfplatz ❶	16.16	↔	439	Kralenriede, Wartheweg
7.16	↔	439	Kralenriede, Wartheweg	16.21	↔	419	Messegelände Nordeingang
7.21	↔	419	Messegelände Nordeingang	16.26	↔	419	Rudolfplatz ❶
7.26	↔	419	Rudolfplatz ❶	16.31	↔	439	Kralenriede, Wartheweg ❶
7.31	↔	439	Kralenriede, Wartheweg ❶	16.36	↔	419	Messegelände Nordeingang
7.36	↔	419	Messegelände Nordeingang	16.46	↔	439	Kralenriede, Wartheweg
7.41	↔	419	Rudolfplatz ❶	16.51	↔	419	Messegelände Nordeingang
7.46	↔	439	Kralenriede, Wartheweg	16.56	↔	419	Rudolfplatz ❶
7.51	↔	419	Messegelände Nordeingang				
7.56	↔	419	Rudolfplatz ❶				
10.00 Uhr		Montag bis Freitag		21.00 Uhr		Montag bis Freitag	
10.06	↔	419	Messegelände Nordeingang	21.00	↔	419	Messegelände Nordeingang
10.16	↔	439	Kralenriede, Wartheweg	21.15	↔	439	Kralenriede, Wartheweg
10.21	↔	419	Messegelände Nordeingang	21.30	↔	419	Messegelände Nordeingang
10.36	↔	419	Messegelände Nordeingang	21.45	↔	439	Kralenriede, Wartheweg
10.46	↔	439	Kralenriede, Wartheweg				
10.51	↔	419	Messegelände Nordeingang				
				Zeichenerklärung			
				❶ Nur an Schultagen in Niedersachsen			

5.4 Ergänzungsbusnetz

Die Buslinien mit „20er“ Nummern sind Ergänzungslinien zum Hauptbusnetz. Die Linien 423 und 428 verkehren dabei täglich nur bis 22h.

Ergänzungsbuslinien

422 Hauptbahnhof – Bebelhof – Heidberg – Meverode – Stöckheim - Wolfenbüttel

423 Riddagshausen - Prinz-Albrecht-Park – Kastanienallee – Rathaus - Altstadtmarkt – Amalienplatz – Ernst-Amme-Str. – Lehdorf

428 Marienstift – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – Rathaus – Altstadtmarkt – Madamenweg – Weststadt – Bhf. Braunschweig West (- Messegelände)

429 Querumer Forst – Querum – Gliesmarode – Nordring – Westring - Westbahnhof – Bhf. Braunschweig West

Um auf den Streckenabschnitten zwischen der Innenstadt und den Ringgebieten ein dichteres Angebot als einen 15 Minutentakt anzubieten, werden die Hauptbuslinien 413 und 418 durch die Ergänzungslinien 423 und 428 auf folgenden Abschnitten verstärkt:

- 413 und 423 verkehren auf gemeinsamen Linienweg zwischen Amalienplatz via Altstadtmarkt – Rathaus – Staatstheater und Kastanienallee zum Prinz-Albrecht-Park.
- 418 und 428 verkehren auf gemeinsamen Linienweg zwischen Madamenweg via Altstadtmarkt – Rathaus – Staatstheater – Jasperallee – Herzogin-Elisabeth-Straße zum Marienstift.

Damit ergibt sich auf diesen Abschnitten in der Hauptverkehrszeit ein 5/10 Minutentakt, in der Normalverkehrszeit ein 5/10/15 Minutentakt sowie in der AVZ ein 15 Minutentakt.

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Amalienplatz, Richtung Innenstadt

Abfahrt Amalienplatz (nur Fahrten über Rathaus)				Abfahrt Amalienplatz (nur Fahrten über Rathaus)			
7.00 Uhr		Montag bis Freitag		16.00 Uhr		Montag bis Freitag	
7.09	◆	423	Prinz-Albrecht-Park	16.09	◆	423	Riddagshausen, Grüner Jäger
7.14	◆	413	Querum, Duisburger Str.	16.14	◆	413	Querum, Duisburger Str.
7.24	◆	423	Prinz-Albrecht-Park ❶	16.24	◆	423	Prinz-Albrecht-Park ❶
7.29	◆	413	Querum, Duisburger Str.	16.29	◆	413	Querum, Duisburger Str.
7.39	◆	423	Prinz-Albrecht-Park	16.39	◆	423	Riddagshausen, Grüner Jäger
7.44	◆	413	Querum, Duisburger Str.	16.44	◆	413	Querum, Duisburger Str.
7.54	◆	423	Prinz-Albrecht-Park ❶	16.54	◆	423	Prinz-Albrecht-Park ❶
7.59	◆	413	Querum, Duisburger Str.	16.59	◆	413	Querum, Duisburger Str.
10.00 Uhr		Montag bis Freitag		21.00 Uhr		Montag bis Freitag	
10.09	◆	423	Riddagshausen, Grüner Jäger	21.04	◆	423	Prinz-Albrecht-Park
10.14	◆	413	Querum, Duisburger Str.	21.19	◆	413	Querum, Duisburger Str.
10.29	◆	413	Querum, Duisburger Str.	21.34	◆	423	Prinz-Albrecht-Park
10.39	◆	423	Riddagshausen, Grüner Jäger	21.49	◆	413	Querum, Duisburger Str.
10.44	◆	413	Querum, Duisburger Str.				
10.59	◆	413	Querum, Duisburger Str.				

Zeichenerklärung

❶ Nur an Schultagen in Niedersachsen

Einige Fahrten der 428 werden vom Bhf Braunschweig West über die Friedrich-Seele-Straße zum Messegelände geführt. Damit wird das Gewerbegebiet Friedrich-Seele-Straße erschlossen. Es besteht am Messegelände direkter Anschluss von und zur Linie 416 in bzw. aus der Innenstadt.

Die Buslinie 422 übernimmt die Erschließung von Heidberg, Meverode sowie Stöckheim und stellt eine Direktverbindung zwischen diesen Stadtteilen zum Hauptbahnhof her. Damit ersetzt sie die heutigen Linien 431 und 439 auf diesem Abschnitt. Die Fahrleistung wird im Vergleich zum heutigen Angebot im Tagesverkehr reduziert (tagsüber in der Normalverkehrszeit 30 Minutentakt, an Schultagen in der Hauptverkehrszeit 15 Minutentakt). In den Abendstunden sowie an Sonn- und Feiertagen verkehrt die Linie dafür wieder ganztägig im 30 Minutentakt.

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Glogastr., Richtung Hbf

Abfahrt Meverode, Glogastr. (nur Fahrten über Hauptbahnhof)				Abfahrt Meverode, Glogastr. (nur Fahrten über Hauptbahnhof)			
7.00 Uhr		Montag bis Freitag		16.00 Uhr		Montag bis Freitag	
7.11	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode	16.11	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode
7.26	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode ❶	16.26	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode ❶
7.41	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode	16.41	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode
7.56	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode ❶	16.56	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode ❶
10.00 Uhr		Montag bis Freitag		22.00 Uhr		Montag bis Freitag	
10.11	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode	22.08	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode
10.41	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode	22.38	◆	422	Hauptbahnhof via Meverode

Zeichenerklärung

❶ Nur an Schultagen in Niedersachsen

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden ab Haltestelle Glogastr., Richtung WF

Abfahrt Meverode, Glogaustraße (nur Fahrten über Stöckheim, Stöckheimer Markt)		Abfahrt Meverode, Glogaustraße (nur Fahrten über Stöckheim, Stöckheimer Markt)	
7.00 Uhr Montag bis Freitag		16.00 Uhr Montag bis Freitag	
7.02	422 Stöckheim, Senefelderstraße	16.02	422 Stöckheim, Senefelderstraße
7.17	422 WF via Meverode/Stöckheim	16.17	422 WF via Meverode/Stöckheim
7.32	422 Stöckheim, Senefelderstraße	16.32	422 Stöckheim, Senefelderstraße
7.47	422 WF via Meverode/Stöckheim	16.47	422 WF via Meverode/Stöckheim
10.00 Uhr Montag bis Freitag		22.00 Uhr Montag bis Freitag	
10.17	422 WF via Meverode/Stöckheim	22.19	422 WF via Meverode/Stöckheim
10.47	422 WF via Meverode/Stöckheim	22.49	422 WF via Meverode/Stöckheim

Zeichenerklärung
 ● Nur an Schultagen in Niedersachsen

Zusätzlich verkehrt sie nach Wolfenbüttel. Damit wird das Umsteigen von und zur Stadtbahn von der Endhaltestelle Salzdahlumer Weg (sehr unbeliebt, weil zugig und unter Fahrgästen als „Haltestelle Rübenacker“ bezeichnet!) in den Ortskern Stöckheims an die Haltestelle Stöckheimer Markt verlagert.

Fahrgäste erhalten aus dem Heidberg, Meverode und Stöckheim eine durchgängige Verbindung nach Wolfenbüttel. Gleichzeitig wird das Helmholz-Institut direkt für die Wolfenbüttler Fahrgäste erreichbar.

Die Buslinie 429 stellt eine wichtige Ergänzung zur Ringbuslinie 419 für den Nord- und Westring dar. Sie beginnt am Querumer Forst und übernimmt innerhalb Querums die Verbindung zur Stadtbahn an der Querumer Straße. Dort bietet sie eine direkte Umsteigeverbindung von und zur Stadtbahn zum Nordring an. Sie verkehrt weiter über den Westring und die Hugo-Luther-Straße, Am Lehnaner zum neuen Bahnhof Braunschweig West.

Dieser wird zukünftig für Reisende und Pendler in und aus Richtung Hannover, die den Westen der Stadt zum Zielen haben, eine größere Bedeutung erhalten, entfallen damit für viele die Umwegfahrten über den Hauptbahnhof.

Mit dieser Linie, die ganztägig verkehrt, werden auch die Hebbelstraße sowie die hinteren Bereiche des Lehmaners besser erschlossen.

5.5 Das Zubringerbusnetz

Zubringerbuslinien

431 Völkenrode – Watenbüttel – PTB – Kanzlerfeld (- Lehdorf – Rudolfplatz – Goslarsche Str. – Altstadtmarkt – Rathaus – Staatstheater)

432 Helmstedter Str. – Lindenberg – Südstadt – Mascherode – Stöckheim – Rünigen – Broitzem – Bhf BS West – Weststadt, Weserstr.

433 Volkmarode – Dibbesdorf - Hondelage

434 Stadion – Veltenhof – Hafen – Wenden

435 Broitzem/Timmerlah – Stiddien – Geitelde - Rünigen

436 Kralenriede – Gew.Gebiet Bastholz – Flughafen – Querumer Forst – Hondelage

437 Volkmarode – Schapen – Weddel (- Cremlingen)

461 Wenden – Thune – Harxbüttel – Lagesbüttel – Groß Schwülper – Walle – Gew. Gebiet Hansestr. – Rühme

463 Rühme – Bienrode – Waggum – Bevenrode – Bechtsbüttel – Wenden

464 Gliesmarode – Querumer Forst – Waggum – Bevenrode – Grassel – Essenrode

Diese Linien verbinden Ortsteile am Stadtrand mit den Hauptbuslinien und der Stadtbahn. Es wird versucht an beiden Endhaltestellen eine Umsteige Verbindung zu ermöglichen, um so eine Hauptlastrichtungen der Linien zu vermeiden. Damit können Fahrgäste sowohl an den Endhaltestellen in der einen wie in der anderen Richtung mit anderen Linien weiter fahren.

Die Linien verkehren teilweise im 30 Minutentakt, teilweise im 60 Minutentakt.

Besondere Bedeutung kommt hier der Linie 432 zu. Sie bildet in Teilen einen Außenring ab und verbindet die südlichen Stadtteile untereinander. Umsteige Fahrten durch die Innenstadt bzw. über den Ring werden so vermieden. Erstmals werden damit im täglich bis 22h die Stadtteile Lindenberg, Südstadt, Mascherode, Stöckheim, Rünigen, Broitzem und die Weststadt miteinander verbunden.

5.6 Regionalverkehr

Regionalbuslinien

430 BS, Europaplatz – Radeklint – Rudolfplatz – Denstorf – Wedtlenstedt - Vechele – Vechele – Bettmar – Sierße

460 BS, Helmstedter Str. – Klein Schöppenstedt – Cremlingen – Schulenrode – Veltheim – Gardessen – Destedt – Bornum

462 BS, Helmstedter Str. – Klein Schöppenstedt – Weddel – Hordorf – Essehof – Lehre

465 BS, Donaust. – Timmerlah – Groß Gleidingen – Wierthe – Vallstedt – Lengede – Bodenstedt – Vechele

Der Regionalverkehr orientiert sich an den vorhandenen Angeboten. Sie erhalten nur eine der neuen Liniensystematik folgende Liniennummer.

Neu konzipiert ist die Linie 462. Sie stellt eine Direktverbindung zwischen der Helmstedter Straße und Lehre dar. Damit erhält Lehre eine schnelle Verbindung zum Bahnhof Weddel. Diese Linie erschließt außerdem die Orte Essehof und Hordorf.

5.7 Schnellbuslinien

Schnellbuslinien

X20 BS, Rathaus – Hauptbahnhof – Wolfenbüttel

X30 BS, Europaplatz – Radeklint – Rudolfplatz – Denstorf – Vechele

X60 BS, Helmstedter Str. – Klein Schöppenstedt – Cremlingen – Schulenrode – Destedt

In Ergänzung zum Regionalbusnetz werden Expresslinien eingeführt. Diese verbinden zukünftige große Ortschaften der Umlandgemeinden direkt mit Braun-

schweig. Sie werden mit einem „X“ gekennzeichnet und nehmen damit das Zeichen auf, dass in anderen Städten für Expressbusse ebenfalls verwendet wird (Berlin, Hamburg).

Die vorgeschlagenen Linien entsprechen den Vorschlägen des Verkehrsentwicklungsplans.

6 Linien in den einzelnen Stadtbezirken

6.1 Stadtbezirk 111 Querum-Gliesmarode

Linienübersicht

413 **Querum – Gliesmarode – Riddagshausen** – Kastanienallee – Rathaus - Altstadtmarkt – Celler Str. - Ölper – Watenbüttel – Völkenrode

416 **Querum** – Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – Jasperallee - Rathaus – Friedrich-Wilhelm-Platz – Theodor-Heuss-Str. – Gartenstadt – Rünigen – Leiferde

423 **Riddagshausen** - Prinz-Albrecht-Park – Kastanienallee – Rathaus - Altstadtmarkt – Amalienplatz – Ernst-Amme-Str. – Lehdorf

429 **Querumer Forst – Querum – Gliesmarode** – Nordring – Westring - Westbahnhof – Bhf. Braunschweig West

Querum

Die Linie 413 verkehrt weiterhin als Hauptlinie aus der Innenstadt über Riddagshausen nach Querum. Sie verkehrt nicht mehr zum Querumer Forst sondern fährt von der Essener Straße zur Duisburger Straße. Dieser Abschnitt im dicht besiedelten Teil Querums erhält damit im Tagesverkehr einen 15 Minutentakt, in den übrigen Verkehrszeiten einen 30 Minutentakt.

Die heutige Linie 433 wird durch die neue Linie 429 im Bereich Querum ersetzt. Diese Linie kommt vom Nordring und erhält direkten Anschluss (mit Anschlussgewährung) an der Querumer Straße von und zur Stadtbahnlinie 3 in und aus Richtung Innenstadt. Die Fahrzeit mit Umsteigen von Querum zum Rathaus liegt mit 13 Minuten um 5 Minuten unter der Fahrzeit der Buslinie 413, die über Riddagshausen verkehrt.

Die Linie 429 endet am Querumer Forst. Stündlich eine Fahrt wird vom Querumer Forst über Waggum nach Bevenrode geführt. Ein Umsteigen am Peterskamp ist nicht notwendig, weil der Bus dort als sogenannter Linienwechsler direkt unter neuer Liniennummer weiter fährt.

Neu ist die Einführung der Linie 416, die von Kralenriede kommend über die Forststraße zur Essener Straße verkehrt. Diese Linie bietet eine Direktverbindung in die Nachbarquartiere Kralenriede, Schuntersiedlung und Siegfriedviertel ganztägig im 30 Minutentakt an. Zum Wenden des Busses ist eine Schleifenfahrt über den Fischerkamp möglich. Der wartende Bus kann in der Dibbesdorfer Straße aufgestellt werden.

Mit dem Bau des Stadtquartiers Schunterterrassen kann diese Linie über die Dibbesdorfer Straße zum Moorkamp geführt werden.

Insgesamt stellt die Haltestelle Essener Straße einen Umsteigeknoten in Querum dar. In der FVZ, AVZ und SVZ wird hier ein Umsteigen zwischen den Linien 413 und 429 gewährt, so dass ganztägig attraktive Verbindungen in Richtung Wag-

gum-Bevenrode, den Nordring, Gliesmarode, Riddagshausen, östliches Ringgebiet und die Innenstadt bestehen.

Gliesmarode

Die Stadtbahnlinie 3 stellt auch weiterhin die Hauptlinie in die Innenstadt dar. Sie verkehrt im Tagesverkehr ganztägig im 15 Minutentakt und wird ausschließlich im morgendlichen Berufsverkehr mit Einsatzwagen zu einem 7/8 Minutentakt verdichtet. Die Linie verkehrt zukünftig über den Hauptbahnhof nach Stöckheim und bietet somit eine Direktverbindung zum Hauptbahnhof.

An der Querumer Straße besteht bahnsteiggleicher Anschluss von und zur Buslinie 429 zum Nordring.

Die Buslinie 413 verkehrt weiterhin von Querum über den Messeweg und Riddagshausen in die Innenstadt. Auch diese Linie verkehrt tagsüber durchgängig im 15 Minutentakt.

Insgesamt wird damit das Angebot auf beiden Hauptstecken Berliner Straße und Messeweg im Vergleich zum aktuellen Angebot eingeschränkt. Die derzeitigen 10 Minutentakte in der Hauptverkehrszeit entfallen. Die Auslastung der Fahrzeuge vor allem in Hauptverkehrszeit am Nachmittag rechtfertigt unserer Meinung nach keine Taktverdichtung mehr.

Bedauerlich ist eine fehlende Wendemöglichkeit für Stadtbahnen an der Querumer Straße. Eine Taktverdichtung der Stadtbahn aus der Innenstadt wäre bis hierher sinnvoll. Aus diesem Grund regt das braunschweiger forum an, hier ein Wendedreieck für Stadtbahnen einzubauen oder ggf. eine Wendeschleife in Höhe der Paul-Jonas-Meier Str. zu errichten.

Riddagshausen

Die Buslinie 413 verkehrt weiterhin von Querum über den Messeweg und Riddagshausen in die Innenstadt. Auch diese Linie verkehrt tagsüber durchgängig im 15 Minutentakt.

Täglich in der Zeit zwischen 10h und 18h wird die Linie 423 vom Prinz-Albrecht-Park zum Grünen Jäger im 30 Minutentakt verlängert.

6.2 Stadtbezirk 112 Bienrode-Waggum-Bevenrode

Linienübersicht

463 Rühme – **Bienrode** – **Waggum** – **Bevenrode** – Bechtsbüttel – Wenden

464 Gliesmarode – Querum – Querumer Forst – **Waggum** – **Bevenrode** – Grassel – Essenrode

Die heutige Buslinie 424 erhält eine neue Liniennummer. Sie verkehrt zukünftig unter der Liniennummer 463 und übernimmt den Linienweg von Rühme über Bienrode und Waggum nach Bevenrode. Von dort aus verkehrt die Linie über Bechtsbüttel nach Wenden zur Endhaltestelle der Stadtbahnlinie 1 am Heideblick.

Der Abschnitt zwischen Rühme und Waggum wird werktags im Tagesverkehr auf 30 Minuten verdichtet. Auf den sonstigen Abschnitten bzw. in den sonstigen Zeiten verkehrt die Linie im 60 Minutentakt.

Sowohl in Rühme wie auch in Wenden besteht Anschluss von und zur Stadtbahn.

Neu eingeführt wird die Line 464. Sie kommt als Linie 429 vom Nordring über die Querumer Straße und wechselt am Peterskamp stündlich in die Line 464.

Von dort verkehrt sie über Waggum nach Bevenrode und werktags im Tagesverkehr weiter nach Essenrode.

An der Haltestelle Querumer Straße besteht direkter Anschluss von und zur Stadtbahn.

Mit dieser Linie steht den Waggumern und Bevenrodern eine schnelle Verbindung in die Stadt zur Verfügung. Die Fahrzeit von Bevenrode in die Innenstadt beträgt 25 Minuten und ist damit deutlich kürzer als die Verbindung über Rühme.

6.3 Stadtbezirk 113 Hondelage

Linienübersicht
433 Hondelage – Dibbesdorf - Volkmarode
436 Hondelage – Querumer Forst – Flughafen – Kralenriede

Die heutige Buslinie 417 erhält eine neue Liniennummer. Sie verkehrt zukünftig unter der Liniennummer 433 und übernimmt den Linienweg von Volkmarode über Dibbesdorf nach Hondelage. Die Linie verkehrt werktags tagsüber im 30 Minutentakt, sonst im 60 Minutentakt. An der Haltestelle Moorhüttenweg besteht direkter Anschluss von und zur Stadtbahnlinie 3 in und aus Richtung Innenstadt.

Die heutige Linie 433 entfällt und wird durch die neue Linie 436 in Teilen ersetzt. Zukünftig verkehrt die neue Linie von Hondelage kommend über den Peterskamp und den Flughafen nach Kralenriede. Werktags im Tagesverkehr wechselt sie dort in die Linie 416 und verkehrt weiter in die Innenstadt.

Grundsätzlich besteht am Steinriedendamm Anschluss von und zur Linie 416. In der Hauptverkehrszeit besteht am Peterskamp Anschluss von und zur Linie 429 nach Querum und weiter zum Nordring.

Die Linie 436 verkehrt täglich bis 22h, werktags tagsüber im 30 Minutentakt, sonst im 60 Minutentakt.

Beide Linien werden so getaktet, dass fast ein 15 Minutentakt im Tagesverkehr entsteht.

Abb.: Abfahrten zu ausgewählten Stunden Haltestelle Dammstraße, Richtung Innenstadt

<p>Abfahrt Hondelage, Dammstraße (nur Fahrten über Hondelage, Neddernkamp)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>7.00 Uhr</th> <th>Montag bis Freitag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>7.05</td><td>433 Volkmarode, Moorhüttenweg</td></tr> <tr><td>7.12</td><td>436 Kralenriede > 416 Rünigen</td></tr> <tr><td>7.20</td><td>433 Volkmarode, Moorhüttenweg</td></tr> <tr><td>7.28</td><td>433 Volkmarode, Moorhüttenweg</td></tr> <tr><td>7.38</td><td>433 Dibbesdorf, Am Markt</td></tr> <tr><td>7.42</td><td>436 Kralenriede > 416 Rünigen</td></tr> <tr><td>7.58</td><td>433 Volkmarode, Moorhüttenweg</td></tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th>10.00 Uhr</th> <th>Montag bis Freitag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>10.12</td><td>436 Kralenriede > 416 Rünigen</td></tr> <tr><td>10.28</td><td>433 Volkmarode, Moorhüttenweg</td></tr> <tr><td>10.42</td><td>436 Kralenriede > 416 Rünigen</td></tr> <tr><td>10.58</td><td>433 Volkmarode, Moorhüttenweg</td></tr> </tbody> </table>	7.00 Uhr	Montag bis Freitag	7.05	433 Volkmarode, Moorhüttenweg	7.12	436 Kralenriede > 416 Rünigen	7.20	433 Volkmarode, Moorhüttenweg	7.28	433 Volkmarode, Moorhüttenweg	7.38	433 Dibbesdorf, Am Markt	7.42	436 Kralenriede > 416 Rünigen	7.58	433 Volkmarode, Moorhüttenweg	10.00 Uhr	Montag bis Freitag	10.12	436 Kralenriede > 416 Rünigen	10.28	433 Volkmarode, Moorhüttenweg	10.42	436 Kralenriede > 416 Rünigen	10.58	433 Volkmarode, Moorhüttenweg	<p>Abfahrt Hondelage, Dammstraße (nur Fahrten über Hondelage, Neddernkamp)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>17.00 Uhr</th> <th>Montag bis Freitag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>17.12</td><td>436 Kralenriede > 416 Rünigen</td></tr> <tr><td>17.28</td><td>433 Volkmarode, Moorhüttenweg</td></tr> <tr><td>17.42</td><td>436 Kralenriede > 416 Rünigen</td></tr> <tr><td>17.58</td><td>433 Volkmarode, Moorhüttenweg</td></tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th>21.00 Uhr</th> <th>Montag bis Freitag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>21.30</td><td>433 Volkmarode, Moorhüttenweg</td></tr> <tr><td>21.52</td><td>436 Kralenriede, Steinriedendamm</td></tr> </tbody> </table> <p>Zeichenerklärung</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Bus fährt weiter als Linie 416 über Rathaus nach Rünigen ⊕ Nur an Schultagen in Niedersachsen 	17.00 Uhr	Montag bis Freitag	17.12	436 Kralenriede > 416 Rünigen	17.28	433 Volkmarode, Moorhüttenweg	17.42	436 Kralenriede > 416 Rünigen	17.58	433 Volkmarode, Moorhüttenweg	21.00 Uhr	Montag bis Freitag	21.30	433 Volkmarode, Moorhüttenweg	21.52	436 Kralenriede, Steinriedendamm
7.00 Uhr	Montag bis Freitag																																										
7.05	433 Volkmarode, Moorhüttenweg																																										
7.12	436 Kralenriede > 416 Rünigen																																										
7.20	433 Volkmarode, Moorhüttenweg																																										
7.28	433 Volkmarode, Moorhüttenweg																																										
7.38	433 Dibbesdorf, Am Markt																																										
7.42	436 Kralenriede > 416 Rünigen																																										
7.58	433 Volkmarode, Moorhüttenweg																																										
10.00 Uhr	Montag bis Freitag																																										
10.12	436 Kralenriede > 416 Rünigen																																										
10.28	433 Volkmarode, Moorhüttenweg																																										
10.42	436 Kralenriede > 416 Rünigen																																										
10.58	433 Volkmarode, Moorhüttenweg																																										
17.00 Uhr	Montag bis Freitag																																										
17.12	436 Kralenriede > 416 Rünigen																																										
17.28	433 Volkmarode, Moorhüttenweg																																										
17.42	436 Kralenriede > 416 Rünigen																																										
17.58	433 Volkmarode, Moorhüttenweg																																										
21.00 Uhr	Montag bis Freitag																																										
21.30	433 Volkmarode, Moorhüttenweg																																										
21.52	436 Kralenriede, Steinriedendamm																																										

6.4 Stadtbezirk 114 Volkmarode-Dibbesdorf-Schapen

Linienübersicht

433 Hondelage – **Dibbesdorf - Volkmarode**

437 Cremlingen – Weddel – **Schapen – Volkmarode**

Die heutige Buslinie 417 erhält eine neue Liniennummer. Sie verkehrt zukünftig unter der Liniennummer 433 und übernimmt den Linienweg von Volkmarode über Dibbesdorf nach Hondelage. Die Linie verkehrt werktags tagsüber im 30 Minutentakt, sonst im 60 Minutentakt. An der Haltestelle Moorhütteweg besteht direkter Anschluss von und zur Stadtbahnlinie 3 in und aus Richtung Innenstadt.

Die heutige Linie 427 erhält eine neue Liniennummer. Sie verkehrt zukünftig unter der Liniennummer 437 und übernimmt den Linienweg von Volkmarode über Schapen nach Weddel. Montags bis freitags in der Hauptverkehrszeit verkehrt die Linie weiter nach Cremlingen.

Die Linie verkehrt werktags tagsüber im 30 Minutentakt, sonst im 60 Minutentakt. An der Haltestelle Moorhütteweg besteht direkter Anschluss von und zur Stadtbahnlinie 3 in die Innenstadt.

In Korrespondenz zwischen den Linien 433 und 437 entsteht auf der Berliner Heerstraße in Volkmarode ein 30 Minutentakt, werktags tagsüber ein 15 Minutentakt. Somit besteht Anschluss an bzw. von jeder Stadtbahn.

Das braunschweiger forum empfiehlt dringend, die Stadtbahn durch Volkmarode zu verlegen. Damit entfielen zukünftig die Stichfahrten durch den Ort, so dass die beiden Linien 433 und 437 miteinander verknüpft werden könnten. Der Anschluss von und zur Stadtbahn erfolgte dann an der Endhaltestelle Volkmarode Nord. Die zukünftige Linie würde Hondelage – Dibbesdorf – Volkmarode Nord – Schapen – Weddel verkehren. Damit könnte ein Busumlauf eingespart werden. Auf der Stadtbahn wäre kein zusätzlicher Umlauf notwendig.

6.5 Stadtbezirk 120 östlicher Ring

Linienübersicht

T3 Volkmarode – Gliesmarode – **Gliesmaroder Str.** – Rathaus – Schloss - Hauptbahnhof – Bürgerpark - Sachsenendamm – Meverode - Stöckheim

413 Querum – Gliesmarode – Riddagshausen - **Prinz-Albrecht-Park – Kastanienallee** – Rathaus - Altstadtmarkt – Amalienplatz - Celler Str. - Ölper – Watenbüttel – Völkenrode

416 Querum – Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – **Jasperallee** - Rathaus – Friedrich-Wilhelm-Platz – Theodor-Heuss-Str. – Gartenstadt – Rünigen – Leiferde

418 Bebelhof – Marienstift – **Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee** – Rathaus – Altstadtmarkt – Madamenweg – Raffteich – Lamme – Kanzlerfeld

419 Messe Nord – Westring – Nordring – **Ostring** – Hauptbahnhof

423 Riddagshausen - **Prinz-Albrecht-Park – Kastanienallee** – Rathaus - Altstadtmarkt – Amalienplatz – Ernst-Amme-Str. – Lehdorf

428 Marienstift – **Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee** – Rathaus – Altstadtmarkt – Madamenweg – Weststadt – Bhf. Braunschweig West

439 Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – Ostring – Hauptbahnhof – Bebelhof - Mascherode

Die Haupttangentialen des östlichen Ringgebietes werden zukünftig in dichterem Takt befahren.

Auf dem Ostring wird das Angebot mit den Linien 419 und 439 deutlich verbessert. Damit kann von jeder Ostringhaltestelle eine attraktive und durchgängige Verbindung zum Hauptbahnhof angeboten werden. (Taktzeiten siehe Seite 17)

Die Verbindung der Linie 413 über die Kastanienallee wird zwischen Prinz-Albrecht-Park und Innenstadt durch die Linie 423 verdichtet. Damit besteht auf diesem Abschnitt täglich bis 22h mindestens ein 15 Minutentakt, in der Hauptverkehrszeit ein 10/5 Minutentakt.

Zum Wenden von Bussen am Prinz-Albrecht-Park schlägt das braunschweiger forum vor, den ca. 200m östlich der Kreuzung gelegenen Parkplatz auf der südlichen Ebertalleeseite mit einer zweiten Einfahrt und in Teilen mit einer Teerdecke zu versehen. Hier können Busse aus Richtung Kastanienallee auffahren und über die vorhandene Ausfahrt auf die Ebertallee ausfahren.

Die Endhaltestelle der Linie 418 am Stadtpark wird aufgegeben. Zukünftig verkehren alle Fahrten über die Herzogin-Elisabeth-Straße und die Georg-Westermann-Allee zum Marienstift und weiter über die Ackerstraße zum Bebelhof. Die Linie verkehrt werktags tagsüber im 15 Minutentakt und wird von der Linie 428 zwischen Marienstift und Innenstadt verstärkt. Damit ergibt sich auf der Relation Marienstift – Rathaus bis 22h mindestens ein 15 Minutentakt, in der Hauptverkehrszeit ein 5/10 Minutentakt. Dieser Takt rechtfertigt auch der Bau von St. Leonhards Garten. Dieser wird mit den beiden Linien attraktiv an das östliche Ringgebiet angebunden.

Eine Wendemöglichkeit für Busse an der Haltestelle Marienstift ist derzeit nicht vorhanden. Nach der Schließung des Stadtbahnbetriebshofs an der Georg-Westermann-Allee spricht sich das braunschweiger forum für einen Umbau der Kreuzung Helmstedter Straße/Leonhardstraße/Georg-Westermann-Allee aus. Hier sollte ein Kreisverkehr entstehen, über dessen Mittelinsel die Stadtbahngleise geführt werden. Der Kreisverkehr ermöglichte ein problemloses Wenden von Bussen. Bis dahin ist entweder ein Wenden auf dem Gelände des Stadtbahnbetriebshofes oder über eine Blockumfahrung Helmstedter Straße – Ring – Leonhardstraße möglich. Für beide Varianten ist eine Verlegung der Bushaltestelle Marienstift für die Fahrtrichtung Stadtpark in die Georg-Westermann-Allee notwendig.

Die Stadtbahnlinie 3 auf der Gliesmaroder Straße verkehrt zukünftig werktags tagsüber im 15 Minutentakt und wird nur in der morgendlichen Hauptverkehrszeit zwischen 7h Uhr und 8 Uhr auf einen 7,5 Minutentakt verdichtet.

Leider besteht in Gliesmarode keine Wendemöglichkeit für die Stadtbahn. Bis dort hin wäre ein verdichteter Takt ganztägig auf der Straßenbahn zu rechtfertigen. Auf dem Abschnitt zwischen Gliesmarode und Volkmarode ist dieser unserer Meinung nach wirtschaftlich nicht mehr zu vertreten. Aus diesem Grunde entfällt der verdichtete Takt, der auf der Jasperallee und der Kastanienallee eingeführt wird.

Insgesamt wird das Verkehrsangebot im östlichen Ringgebiet deutlich aufgewertet. Damit soll erreicht werden, im einwohnerstärksten Stadtteil einen höheren Anteil von Bürgerinnen und Bürgern zum Umsteigen auf Bus und Bahn zu bewe-

gen. Damit wird hoffentlich auch ein Beitrag geleistet, die Parkplatznot zu lindern.

6.6 Stadtbezirk 131 Innenstadt

Linienübersicht

T1 Wenden – Rühme – Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – **Rathaus – Schloss - Friedrich-Wilhelm-Platz** – Donaustraße – Weserstr.

T2 Siegfriedviertel – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – **Rathaus – Schloss – Kennedy Platz** – Bürgerpark – Sachsendamm - Heidberg

T3 Volkmarode – Gliesmarode – Gliesmaroder Str. – **Rathaus – Schloss – Kennedy Platz** - Hauptbahnhof – Bürgerpark - Sachsendamm – Meverode – Stöckheim

T4 **Radeklint – Rathaus – Schloss** – Stadthalle – Helmstedter Str.

T5 Broitzem – Donaustr. – **Friedrich-Wilhelm-Platz – Schloss** – Stadthalle – Hauptbahnhof

T6 Weserstr. – Donaustr. – **Friedrich-Wilhelm-Platz – Kennedy Platz** - Hauptbahnhof

T10 Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – **Rathaus – Schloss – Kennedy Platz** - Hauptbahnhof

X20 **Rathaus – Schloss** – Hauptbahnhof – Wolfenbüttel

X30 **Europaplatz – Radeklint** – Rudolfplatz – Hildesheimer Str. – Denstorf - Vechede

X61 **Europaplatz – Radeklint** – Amalienplatz – Watenbüttel – Groß Schwülper

411 **Staatstheater – Rathaus – Altstadtmarkt – Radeklint** - Rudolfplatz – Lehndorf - Kanzlerfeld

413 Querum – Gliesmarode – Riddagshausen - Prinz-Albrecht-Park – Kastanienallee – **Rathaus - Altstadtmarkt – Radeklint** - Amalienplatz - Celler Str. - Ölper – Watenbüttel – Völkenrode

416 Querum – Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – Jasperallee - **Rathaus – Friedrich-Wilhelm-Platz** – Theodor-Heuss-Str. – Gartenstadt – Rünigen – Leiferde

418 Bebelhof – Marienstift – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – **Rathaus – Altstadtmarkt** – Madamenweg – Raffteich – Lamme – Kanzlerfeld

423 Riddagshausen - Prinz-Albrecht-Park – Kastanienallee – **Rathaus - Altstadtmarkt – Radeklint** - Amalienplatz – Ernst-Amme-Str. – Lehndorf

428 Marienstift – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – **Rathaus – Altstadtmarkt** – Madamenweg – Weststadt – Bhf. Braunschweig West

430 **Europaplatz – Radeklint** – Radeklint – Hildesheimer Str. – Denstorf – Wedtlenstedt – Vechede – Bettmar – Sierße

431 **Staatstheater – Rathaus – Altstadtmarkt** – Rudolfplatz – Lehndorf – Kanzlerfeld – PTB – Watenbüttel - Völkenrode

Die Innenstadt ist eines der Hauptziele von Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Braunschweig. Hier kreuzen sich die Hauptlinien. Der Anschlussverkehr in der FVZ, AVZ und SVZ sowie im Nachtverkehr findet am Rathaus seinen großen Umsteigeknoten.

Die Stadtbahn übernimmt zukünftig die Hauptanbindung zum Hauptbahnhof. Damit entfällt eine Entscheidung, von welcher Haltestelle am Rathaus die nächste Bahn bzw. der nächste Bus zum Hauptbahnhof fährt.

Die Buslinie 416 verkehrt nicht über den Altstadtmarkt zum Friedrich-Wilhelm-Platz und weiter nach Rünigen, Leiferde. Alle Fahrten mit den Zielen Gartenstadt, Rünigen, Leiferde verkehren über Bohlweg, Waisenhausdamm, Friedrich-Wilhelm-Straße und weiter direkt über die Theodor-Heuss-Str. wie die heutige Linie 436.

Insgesamt werden die Hauptstraßen in die Vorortbezirke in dichten Takten befahren, in der Regel werktags tagsüber dichter als 15 Minuten (5/10 Minuten oder 7/8 Minuten), im Früh- und Abendverkehr bis 22h im 15 Minutentakt.

Neu wird die Endhaltestelle Staatstheater der Linien 411 und 431 sein. Diese Linien sind vom braunschweiger forum als reine Vorlauflinien zur Stadtbahnerweiterung zum Kanzlerfeld eingerichtet.

Das braunschweiger forum setzt sich stark für den Bau der II. Innenstadtstrecke für die Stadtbahn zwischen Friedrich-Wilhelm-Platz über Bankplatz, Brabandstraße, Altstadtmarkt und Görderlinger Straße zur Langen Straße ein. Diese Verbindung wird einerseits die Fußgängerströme in der Innenstadt verändern, weil der Bohlweg nicht mehr allein die zentralen Haltestellen der Stadtbahn hält.

Bei Großveranstaltungen oder bei Betriebsstörungen besteht außerdem zukünftig eine Umfahrungsmöglichkeit des Bohlwegs.

Die II. Innenstadtstrecke würde nach unserem Konzept von der Linie 1 befahren werden. Diese würde zwischen Weststadt und Radeklint verdichtet werden. Die Linie 6 könnte somit vom Hauptbahnhof kommend am Friedrich-Wilhelm-Platz über die neue Strecke zum Radeklint verkehren.

6.7 Stadtbezirk 132 Viewegs Garten

Linienübersicht

T2 Siegfriedviertel – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz – **Bürgerpark** – Sachsendamm - Heidberg

T3 Volkmarode – Gliesmarode – Gliesmaroder Str. – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz - **Hauptbahnhof** – **Bürgerpark** - Sachsendamm – Melverode – Stöckheim

T4 Radeklint – Rathaus – Schloss – **Stadthalle** – **Helmstedter Str.**

T5 Broitzem – Donaustr. – Friedrich-Wilhelm-Platz – Schloss – **Stadthalle** – **Hauptbahnhof**

T6 Weserstr. – Donaustr. – Friedrich-Wilhelm-Platz – Kennedy Platz - **Hauptbahnhof**

T10 Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz - **Hauptbahnhof**

X20 Rathaus – Schloss – **Hauptbahnhof** – Wolfenbüttel

412 **Hauptbahnhof** – **Bebelhof** – Südstadt – Rautheim – **Helmstedter Str.**

418 **Bebelhof – Marienstift** – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – Rathaus – Altstadtmarkt – Madamenweg – Raffteich – Lamme – Kanzlerfeld

419 Messe Nord – Westring – Nordring – Ostring – **Hauptbahnhof**

422 **Hauptbahnhof – Bebelhof** – Heidberg – Merverode – Stöckheim - Wolfenbüttel

428 **Marienstift** – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – Rathaus – Altstadtmarkt – Madamenweg – Weststadt – Bhf. Braunschweig West

439 Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – Ostring – **Hauptbahnhof – Bebelhof** - Mascherode

460 **Helmstedter Str.** – Cremlingen – Veltheim – Gardessen – Destedt – Bornum

462 **Helmstedter Str.** – Weddel – Hordorf – Essehof - Lehre

Der Stadtbezirk Viewegs Garten ist aufgrund des Hauptbahnhofs – der Ziel vieler Fahrten ist – sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erschlossen.

Vom Hauptbahnhof in die Innenstadt verkehrt täglich mindestens bis 0 Uhr alle 15 Minuten eine Stadtbahn. Dieser Takt halbiert sich, werden alle Fahrten zwischen Hauptbahnhof und Schloss über die unterschiedlichen Strecken von Tram 3 und Tram 5 einbezogen.

Tram 5 hält zukünftig zusätzlich an der Bedarfshaltestelle Hauptbahnhof an der Kreuzung Berliner Platz – Leonhardplatz. Diese Haltestelle wird in Viewegs Garten umbenannt. Eine Fahrzeitverlängerung tritt dadurch nicht ein, weil die Wagen meistens vor den Ampeln an dieser Haltestelle zum Stehen kommen.

Die Ringlinie 419 verkehrt zukünftig in beide Richtungen. Eine Linienführung über Kennedy-Platz – Europaplatz wird es nicht mehr geben, weil dieses einen Parallelverkehr zur neu eingerichteten Stadtbahnlinie 6 darstellt. Ergänzt werden die Fahrten der Ringlinie durch die neue Direktverbindung über den Ostring (Linie 439)

Der Hauptbahnhof erhält eine höhere Bedeutung als Umsteigeknoten im Nahverkehr. Die Buslinien 412 und 422 vom Bebelhof kommend enden am Hauptbahnhof. Es besteht hier Anschluss zur Stadtbahn.

Außerdem verkehrt die Linie 439 von Mascherode über Jägersruh kommend die Salzdahlumer Straße entlang zum Hauptbahnhof. In Kombination mit Linie 412 besteht damit täglich bis ca. 22h ein 15 Minutentakt auf der Salzdahlumer Straße. Die Linie fährt weiter über den Ostring nach Kralenriede.

Buslinie 412 fährt vom Hauptbahnhof kommend über die Südstadt und Rautheim zur Helmstedter Straße. An beiden Endpunkten besteht Anschluss zur Stadtbahn.

Buslinie 422 stellt die neue Direktverbindung nach Wolfenbüttel dar. Sie übernimmt den Linienweg der 431 über Heidberg und Merverode/Stöckheim. Allerdings entfällt die Schleife über Klinikum Salzdahlumer Straße und Hallestraße.

Der einwohnerstarke Bebelhof wird zusätzlich durch die Buslinie 418 erschlossen. Diese stellt eine Direktverbindung in das östliche Ringgebiet (z.B. IGS Franzsches Feld) dar und übernimmt im Wesentlichen den Linienverlauf der heutigen Buslinie 422.

6.8 Stadtbezirk 211 Stöckheim-Leiferde

T3 Volkmarode – Gliesmarode – Gliesmaroder Str. – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz - Hauptbahnhof – Bürgerpark - Sachsenendamm – Merverode – **Stöckheim**

416 Querum – Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – Jasperallee - Rathaus – Friedrich-Wilhelm-Platz – Theodor-Heuss-Str. – Gartenstadt – Rünigen – **Leiferde**

422 Hauptbahnhof – Bebelhof – Heidberg – Merverode – **Stöckheim** - Wolfenbüttel

432 Helmstedter Str. – Lindenberg – Südstadt – Mascherode – **Stöckheim** - Rünigen – Broitzem – Bhf Braunschweig West – Weserstr.

Stöckheim

Das Stadtbahnangebot wird zukünftig werktags tagsüber auf einen durchgängigen 15 Minutentakt reduziert. Neu verkehrt die Tramlinie 3 von Stöckheim über den Hauptbahnhof nach Volkmarode.

Neu organisiert wird die Busverbindung nach Wolfenbüttel. Sie verkehrt vom Hauptbahnhof kommend über Heidberg, Merverode und Stöckheim im Linienweg der heutigen 431. Alle 30 Minuten verkehren die Wagen von der Senefelder Straße über die Autobahn nach Wolfenbüttel. Somit werden der Heidberg, Merverode und Stöckheim wieder umsteigefrei mit Wolfenbüttel verbunden.

Außerdem verbindet die neue Außenringlinie 432 künftig Stöckheim mit Rünigen, Broitzem, dem Bhf Braunschweig West und der Weststadt sowie mit Mascherode, der Südstadt, der Lindenburgsiedlung und dem Krematorium. Die Linien verkehrt alle 30 Minuten, täglich bis ca. 22h.

Leiferde

Leiferde wird mit der neuen Linie 416 angebunden. Diese verkehrt alle 30 Minuten, in ihrem Linienverlauf ab der Gartenstadt direkt über die Theodor-Heuss-Straße. Somit verkürzt sich die Fahrzeit gegenüber der heutigen Linienführung der 413 über Ring und Madamenweg um über 5 Minuten.

6.9 Stadtbezirk 212 Heidberg-Merverode

T2 Siegfriedviertel – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz – Bürgerpark – **Sachsenendamm – Heidberg**

T3 Volkmarode – Gliesmarode – Gliesmaroder Str. – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz - Hauptbahnhof – Bürgerpark - **Sachsenendamm – Merverode** – Stöckheim

422 Hauptbahnhof – Bebelhof – **Heidberg – Merverode** – Stöckheim - Wolfenbüttel

Der Heidberg wird mit der Tramlinie 2 direkt über die Wolfenbüttler Straße mit der Innenstadt verbunden. Nur im Spätverkehr fährt die Linie über den Hauptbahnhof. Die Linie verkehrt in der Normalverkehrszeit sowie in der Hauptverkehrszeit alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten.

Die direkte Verbindung zum Hauptbahnhof erfolgt mit der neuen Buslinie 422. Diese fährt vom Hauptbahnhof kommend über den Bebelhof, Sachsenendamm weiter über Merverode und Stöckheim nach Wolfenbüttel. Dabei bindet Sie das Einkaufszentrum sowie das *Helmholz Institut* am Mascheroder Weg an den Heidberg an. Die Linie verkehrt ganztägig im 30 Minutentakt zwischen Hauptbahnhof und

Wolfenbüttel. An Schultagen wird sie zwischen Hauptbahnhof und Stöckheim zu einem 15 Minutentakt in der Hauptverkehrszeit verstärkt.

Melverode wird über die Buslinie 422 erschlossen. Tram 3 erschließt zusätzlich die Haltestelle Militschstraße am Ortsrand gelegen. Diese Haltestelle wird in der Normalverkehrszeit und Hauptverkehrszeit alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten bedient.

Die beiden Tramlinien sind ab Haltestelle Sachsendamm in Richtung so getaktet, dass ein 7/8 oder 15 Minutentakt in bzw. aus der Innenstadt besteht.

6.10 Stadtbezirk 213 Südstadt-Mascherode-Rautheim-Lindenberg

412 Helmstedter Str. – **Rautheim – Südstadt** – Klinikum Salzdahlumer Str. – Bebelhof – Hauptbahnhof

432 Helmstedter Str. – **Lindenberg – Südstadt – Mascherode** – Stöckheim - Rünigen – Broitzem – Bhf Braunschweig West – Weserstr.

439 Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – Ostring – Hauptbahnhof – Bebelhof – **Mascherode**

Rautheim und die Südstadt werden durch die Hauptbuslinie 412 erschlossen. Diese fährt jeweils mit Anschluss von und zur Stadtbahn vom Krematorium zum Hauptbahnhof. Die Linie fährt in der Haupt- und Normalverkehrszeit alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten.

Die Linie 432 verbindet die Helmstedter Straße mit der Lindenburgsiedlung, der Südstadt und Mascherode. Die Linie verkehrt weiter über Stöckheim, Rünigen zum Bhf Braunschweig West und in die Weststadt. Sie verkehrt ganztägig im 30 Minutentakt und wird an Schultagen in der Hauptverkehrszeit zwischen Helmstedter Str. und Welfenplatz zu einem 15 Minutentakt verdichtet. Am Welfenplatz besteht grundsätzlich Anschluss von und zur Linie 412 in bzw. aus Richtung Hauptbahnhof.

Die Linie 439 bietet den Anschluss Mascherodes an den Hauptbahnhof und den Ostring. Sie verkehrt ganztägig bis ca. 22h zwischen Mascherode und Hauptbahnhof im 30 Minutentakt.

6.11 Stadtbezirk 221 Weststadt

T1 Wenden – Rühme – Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss - Friedrich-Wilhelm-Platz – **Donaustraße – Weserstr.**

T5 Broitzem – **Donaustr.** – Friedrich-Wilhelm-Platz – Schloss – Stadthalle – Hauptbahnhof

T6 **Weserstr.** – **Donaustr.** – Friedrich-Wilhelm-Platz – Kennedy Platz - Hauptbahnhof

428 Marienstift – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – Rathaus – Altstadtmarkt – Madamenweg – **Weststadt – Bhf. Braunschweig West**

429 Querumer Forst – Querum – Gliesmarode – Nordring – Westring - Westbahnhof – **Bhf. Braunschweig West**

432 Helmstedter Str. – Lindenberg – Südstadt – Mascherode – Stöckheim - Rünigen – Broitzem – **Bhf Braunschweig West – Weserstr.**

435 Broitzem – Stiddien - Timmerlah – **Weststadt – Donaustr.**

465 Vechede – Legende – Vallstadt – Timmerlah – **Weststadt** – **Donaustr.**

Die Weststadt ist einer der einwohnerstärksten Stadtteile Braunschweig. Vor allem entlang der Elbestraße können zusätzliche Fahrgäste durch ein verbessertes Fahrplanangebot erschlossen werden. Aus diesem Grund verkehren auf der Elbestraße zukünftig zwei Stadtbahnlinien. Tram 1 verbindet die Elbestraße über Rathaus mit dem Norden der Stadt. Tram 6 bietet eine neue Direktverbindung über den Kennedy Platz zum Hauptbahnhof.

Tram 1 verkehrt im Normalverkehr sowie in der Hauptverkehrszeit alle 15 Minuten. Tram 6 im Normalverkehr alle 30 Minuten und wird zusätzlich in Schulzeiten in der Hauptverkehrszeit zu einem 15 Minutentakt verdichtet. Die Linie verkehrt täglich bis 22h, an Samstagen sogar bis 0h.

Damit verkehren in der Normalverkehrszeit 6 Bahnen (5/10/15 Minutentakt) und in der Hauptverkehrszeit an Schultagen sogar 8 Bahnen (10/5 Minutentakt) stündlich auf der Elbestraße.

Tram 5 übernimmt weiterhin die Erschließung der Donaustraße. Die Linie verkehrt im Normalverkehr sowie in der Hauptverkehrszeit alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten.

Tram 1 und 5 sind in der Normal- und Hauptverkehrszeit ab Haltestelle Donaustraße zu einem 7/8 Minutentakt vereint. Nach 20h Uhr ergeben die Linien 1, 5 und 6 ab Haltestelle Donaustraße einen 10 Minutentakt in die Innenstadt.

Neu ist die Einführung der Buslinie 428. Sie verkehrt im 30 Minutentakt vom Bahnhof BS West kommend über die Lichtenberger Straße, den Ganderhals, Madamenweg in die Innenstadt. Sie verkehrt täglich bis ca. 22h und wird an Schultagen in der Hauptverkehrszeit zu einem 15 Minutentakt verdichtet.

Bestehen bleibt die Busverbindung von der Donaustraße über die Lichtenberger Straße nach Timmerlah. Die Linie 435/465 verkehrt werktags in der Haupt- und Normalverkehrszeit alle 30 Minuten und bietet in Kombination mit der Linie 428 auf der Lichtenberger Straße einen 15 Minutentakt. Ein Bus verkehrt stündlich weiter über Stiddien nach Broitzem. Ein Bus verkehrt stündlich über Lengede und Bodenstedt nach Vechede. Stündlich verkehrt täglich mindestens ein Bus stündlich nach Timmerlah.

Eine größere Bedeutung erhält der neue Bahnhof BS West an der Donaustraße. Er wird Endhaltestellen für die Linie 428 und die Linie 429. Letztere kommt vom Ring über den Lehmaner gefahren und erschließt damit den südlichen Weststadtbereich. Die Linie 429 verkehrt ganztägig im 30 Minutentakt und wird an Schultagen in der Hauptverkehrszeit zu einen 15 Minutentakt verdichtet.

Neu ist auch die Einrichtung einer Außenringlinie, die an der Weserstraße beginnt. Die Linie 432 verkehrt über Weser- und Isarstraße zum neuen Bahnhof BS West und von dort weiter über Rünigen und Stöckheim in Richtung Südstadt zum Krematorium. Somit werden die südlichen Stadtteile erstmals direkt miteinander verbunden.

6.12 Stadtbezirk 222 Timmerlah-Stiddien-Geitelde

435 Broitzem – **Stiddien** - **Timmerlah** – Weststadt – Donaustr.

435 Broitzem – **Stiddien** – **Geitelde** - Rünigen

465 Vechede – Lengede – Vallstadt – **Timmerlah** – Weststadt – Donaustr.

Timmerlah wird wie bisher über eine Busverbindung von und zur Stadtbahnhaltestelle Donaustraße erschlossen. Im Wechsel verkehrt stündlich je ein Bus aus der Weststadt kommend über Timmerlah weiter nach Lengede, Bodenstedt und Vechelde sowie über Stiddien nach Broitzem. Im Spätverkehr fahren die Busse von Stiddien nicht nach Broitzem sondern über Geitelde nach Rünigen.

Stiddien wird zukünftig im Halbstundentakt bedient. Das resultiert daraus, dass die Stadtbahnbindung künftig im Tagesverkehr über Broitzem erfolgt. Damit wird der Stadterweiterung am westlichen Rand von Broitzem Rechnung getragen und dieser Abschnitt häufiger bedient. Von Stiddien verkehrt stündlich ein Bus der Linie 435 über Timmerlah weiter in die Weststadt. Außerdem ein Bus stündlich über Geitelde nach Rünigen. Somit besteht an allen Endhaltestellen eine Verknüpfung mit weiterführenden Stadtbahnen oder Hauptbuslinien in die Innenstadt oder zu anderen Zielen im Stadtgebiet.

Geitelde wird stündlich mit der Buslinie 435 bedient. Einerseits in Richtung Rünigen, wo im Tagesverkehr Anschluss zur Linie 416 in die Innenstadt besteht, andererseits in Richtung Broitzem oder Weststadt, wo Anschluss zur Stadtbahn in Richtung Innenstadt besteht.

6.13 Stadtbezirk 223 Broitzem

T5 **Broitzem** – Donaustr. – Friedrich-Wilhelm-Platz – Schloss – Stadthalle – Hauptbahnhof

432 Helmstedter Str. – Lindenberg – Südstadt – Mascherode – Stöckheim - Rünigen – **Broitzem** – Bhf Braunschweig West – Weserstr.

435 **Broitzem** – Stiddien - Timmerlah – Weststadt – Donaustr.

435 **Broitzem** – Stiddien – Geitelde - Rünigen

Broitzem wird weiterhin mit der Tramlinie 5 angebunden. Diese verkehrt in unveränderter Linienführung in der Normal- und Hauptverkehrszeit alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten.

Neu ist der Umstieg an der Haltestelle Turmstraße in die Busse in Richtung Stiddien und Geitelde. Die Buslinie 435 verkehrt zwischen Broitzem und Stiddien im Tagesverkehr alle 30 Minuten und bietet damit einen Anschluss des Neubaugebietes am westlichen Ortsrand.

Außerdem wird Broitzem durch die neue Linie 432 mit den Stadtteilen Rünigen, Stöckheim, Mascherode, der Südstadt, der Lindenburgsiedlung und dem Krematorium verbunden. In anderer Richtung verkehrt die Linie zur Endhaltestelle Weserstraße der Stadtbahnlinien 1 und 6. Diese Linie verkehrt täglich bis ca. 22h im 30 Minutentakt.

6.14 Stadtbezirk 224 Rünigen

416 Querum – Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – Jasperallee - Rathaus – Friedrich-Wilhelm-Platz – Theodor-Heuss-Str. – Gartenstadt – **Rünigen** – Leiferde

432 Helmstedter Str. – Lindenberg – Südstadt – Mascherode – Stöckheim - **Rünigen** – Broitzem – Bhf Braunschweig West – Weserstr.

435 Broitzem – Stiddien – Geitelde - **Rünigen**

Rünigen wird weiterhin durch eine Hauptbuslinie direkt mit der Innenstadt verbunden. Auf dem Linienweg der heutigen 436 verkehrt die neue Buslinie 416 in

der Haupt- und Normalverkehrszeit alle 15 Minuten über die Gartenstadt und die Theodor-Heuss-Straße in die Innenstadt.

In anderer Fahrtrichtung wird alle 30 Minuten Leiferde angefahren. Die Verstärkerfahrten zum 15 Minutentakt verkehren zur Dieselstraße.

Auch weiterhin besteht eine Direktverbindung von Rünigen über Geitelde nach Stiddien und tagsüber von dort nach Broitzem, im Spätverkehr über Timmerlah in die Weststadt. Im Tagesverkehr fährt die Linie 435 im Anschluss an die 416 aus der Innenstadt.

Neu ist die Einrichtung einer Außenringlinie, der 432. Diese kommt aus der Weststadt und verbindet über Broitzem, Rünigen, Stöckheim und Mascherode die Südstadt und das Krematorium. Die Linie verkehrt täglich bis ca. 22h im 30 Minutentakt.

6.15 Stadtbezirk 310 westlicher Ring

T1 Wenden – Rühme – Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss - Friedrich-Wilhelm-Platz – **München Str.** - Donaustraße – Weserstr.

T5 Broitzem – Donaust. – **München Str.** - Friedrich-Wilhelm-Platz – Schloss – Stadthalle – Hauptbahnhof

T6 Weserstr. – Donaust. – **München Str.** - Friedrich-Wilhelm-Platz – Kennedy Platz - Hauptbahnhof

411 Staatstheater – Rathaus – Altstadtmarkt – Radeklint - **Rudolfplatz** – Lehn-
dorf - Kanzlerfeld

413 Querum – Gliesmarode – Riddagshausen - Prinz-Albrecht-Park – Kastanien-
allee – Rathaus - Altstadtmarkt – Radeklint - **Amalienplatz** - **Celler Str.** - Ölper
– Watenbüttel – Völkenrode

416 Querum – Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – Jasperallee - Rat-
haus – Friedrich-Wilhelm-Platz – **Theodor-Heuss-Str.** – **Gartenstadt** – Rünin-
gen – Leiferde

418 Bebelhof – Marienstift – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – Rathaus – Alt-
stadtmarkt – **Madamenweg** – Raffteich – Lamme – Kanzlerfeld

419 Messe Nord – **Westring** – Nordring – Ostring – Hauptbahnhof

423 Riddagshausen - Prinz-Albrecht-Park – Kastanienallee – Rathaus - Altstadt-
markt – Radeklint - **Amalienplatz** – **Ernst-Amme-Str.** – Lehn-
dorf

428 Marienstift – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – Rathaus – Altstadtmarkt –
Madamenweg – Weststadt – Bhf. Braunschweig West

429 Querumer Forst – Querum – Gliesmarode – Nordring – **Westring** - West-
bahnhof – Bhf. Braunschweig West

431 Staatstheater – Rathaus – Altstadtmarkt – **Goslarsche Str.** - **Rudolfplatz** –
Lehn-
dorf – Kanzlerfeld – PTB – Watenbüttel – Völkenrode

Das westliche Ringgebiet erstreckt sich entlang des Rings von der Frankfurter Straße über den Rudolfplatz bis zur Okerbrücke am Wendenring. Dieser Streckenabschnitt wird von den Buslinien 419 und 429 befahren, so dass werktags zwischen 5h und 0h mindestens alle 15 Minuten ein Bus verkehrt. Das bedeutet,

in der Normalverkehrszeit und der Hauptverkehrszeit verkehren die Busse in dichterem Takt.

Auf den Hauptradialen, die das westliche Ringgebiet mit der Innenstadt verbinden fahren ebenfalls mehrere Linien: Bus 413 und 423 auf der Celler Straße, Bus 418 und 428 auf dem Madamenweg, auf der Luisenstraße die Stadtbahn. Das sichert zwischen werktags zwischen 5h und 22h mindestens einen 15 Minutentakt. In der Normalverkehrszeit wird ein 5/10/15 Minutentakt, in der Hauptverkehrszeit ein 5/10 Minutentakt gefahren.

Die Linie 411 fährt zusätzlich über die Petristraße und verkürzt somit die Fußwege zum Krankenhaus Holwedestraße. Die Linie fährt in der Normalverkehrszeit und Hauptverkehrszeit im 15 Minutentakt, in den sonstigen Zeiten im 30 Minutentakt.

Sowohl auf dem Ring, wie auch auf den Hauptradialen wird am Wochenende ein durchgehender Nachtverkehr angeboten.

Im vorliegenden Konzept ist es leider nicht gelungen, die Anbindung der Haltestelle Tuckermannstraße ganztägig zu gewährleisten. Hier verkehrt nur noch in der Hauptverkehrszeit ein Bus im 30 Minutentakt.

Eine wirkliche Aufwertung im Nahverkehr erfährt der Madamenweg. Das braunschweiger forum schlägt die Öffnung des Madamenwegs ausschließlich für den Linienbusverkehr (!) der Braunschweiger Verkehrs AG am Raffteichbad vor. Dieses hat den Vorteil, dass der Stadtteil Lamme deutlich schneller mit der Innenstadt verbunden wird, als über den Anschluss über das Kanzlerfeld und Lehdorf. Durch diesen Schritt erwartet das braunschweiger forum mehr Fahrgäste von und nach Lamme. Das rechtfertigt einen dichteren Takt auf dem Madamenweg. Die aktuell am Westpark endenden Busse werden alle über Lamme zum Kanzlerfeld verlängert.

6.16 Stadtbezirk 321 Lehdorf-Kanzlerfeld-Lamme-Ölper-Watenbüttel-Völkenrode

411 Staatstheater – Rathaus – Altstadtmarkt – Radeklint - Rudolfplatz – **Lehdorf – Kanzlerfeld**

413 Querum – Gliesmarode – Riddagshausen - Prinz-Albrecht-Park – Kastanienallee – Rathaus - Altstadtmarkt – Radeklint - Amalienplatz - Celler Str. - **Ölper – Watenbüttel – Völkenrode**

418 Bebelhof – Marienstift – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – Rathaus – Altstadtmarkt – Madamenweg – Raffteich – **Lamme – Kanzlerfeld**

423 Riddagshausen - Prinz-Albrecht-Park – Kastanienallee – Rathaus - Altstadtmarkt – Radeklint - Amalienplatz – Ernst-Amme-Str. – **Lehdorf**

431 Staatstheater – Rathaus – Altstadtmarkt – Goslarsche Str. - Rudolfplatz – **Lehdorf – Kanzlerfeld – PTB – Watenbüttel – Völkenrode**

Lehdorf

Die Hauptanbindung Lehdorfs erfolgt weiterhin über die Saarstraße mit der Buslinie 411. Diese verkehrt im Normalverkehr und der Hauptverkehrszeit im 15 Minutentakt, in den übrigen Zeiten alle 30 Minuten.

Die 411 wird in der Hauptverkehrszeit durch die neue 431 verdichtet. Im morgendlichen Berufsverkehr bilden beide Linien zusammen einen 7/8 Minutentakt in die Innenstadt, wobei die 431 ab Rudolfplatz über Tuckermann Straße und Goslarsche Straße zum Altstadtmarkt verkehrt.

Auch die Linienführung der heutigen 422 und damit der Anschluss der St. Wendel-Straße sowie der östlichen Saarbrückner Straße bleibt bestehen. Ihr Linienweg wird von der 423 übernommen. Sie verkehrt werktags ab 5h, sonn- und feiertags ab 8h jeweils bis 22h im 30 Minutentakt. An Schultagen wird die Linie in der Hauptverkehrszeit zu einem 15 Minutentakt verdichtet.

Das braunschweiger forum spricht sich weiterhin für den Anschluss von Lehndorf und dem Kanzlerfeld an das Stadtbahnnetz aus. Es gibt verschiedene Optionen, die Stadtbahn auf der Saarstraße zu führen, ohne die Baumreihen abholzen zu müssen, in dem zumindest zwischen Ottweiler Straße und dem von Pawelschen Holz ähnliche Lösungen wie auf der Siegfriedstraße favorisiert werden können. Am Saarplatz wäre auch ein Abzweig über die Niederkirchner Straße in Richtung Lamme möglich.

Kanzlerfeld

Das Kanzlerfeld wird weiterhin mit der Linie 411 über die Bundesallee erschlossen. Diese verkehrt im Normalverkehr und der Hauptverkehrszeit im 15 Minutentakt, in den übrigen Zeiten alle 30 Minuten. Neu ist, dass alle Fahrten an der neuen Haltestelle „Bundesallee“ vor dem *Johann Heinrich von Thünen Institut* (ehemalige FAL) enden. In der Normalverkehrszeit fährt jeder zweite Bus als sogenannter Linienwechsler als Linie 431 weiter über die PTB und Watenbüttel nach Völkenrode.

In der Hauptverkehrszeit verkehrt die Linie 431 von Völkenrode kommend in die Innenstadt. In den Morgenstunden alle 15 Minuten, am Nachmittag alle 30 Minuten. Somit entsteht ein 7/8 bzw. 7/8/15 Minutentakt. In der Normalverkehrszeit wechselt die 431 von Völkenrode kommend im Kanzlerfeld in die Linie 411. Neu ist, dass dieses Angebot an allen Wochentagen bis 22h angeboten wird.

Das Kanzlerfeld wird neu mit Lamme über die Linie 418 verbunden. Die 418 beginnt an der Paracelsusstraße und erhält dort Anschluss von und zur Linie 411. Sie fährt über die Siedlung Tiergarten und Lamme weiter über den Madamenweg in die Innenstadt. Somit bieten sich neue Direktverbindungen aus dem Kanzlerfeld an. Das Sommerbad Raffteich und der Westpark werden erstmals direkt mit dem Stadtteil verbunden.

Das braunschweiger forum spricht sich weiterhin für eine Verlängerung der Stadtbahn bis ins Kanzlerfeld aus. Wie in allen Bisherigen Plänen vorgesehen soll die Stadtbahn bis vor das *Johann Heinrich von Thünen Institut* fahren und dort wenden.

Lamme

Der durch zahlreiche Neubaugebiete gewachsene Stadtteil Lamme wird zukünftig schneller mit der Innenstadt verbunden. Durch eine Öffnung des Madamenwegs am Raffteichbad ausschließlich für den Linienbusverkehr (!) der Braunschweiger Verkehrs AG verkürzt sich die Fahrzeit zum Rathaus um 5 bis 10 Minuten.

Damit wird die Buslinie 418 vom Westpark über Lamme ins Kanzlerfeld verlängert, wo Anschluss zur 411 in Richtung Lehndorf und die Innenstadt besteht. Die neue Linie verkehrt in der Haupt- und Normalverkehrszeit alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten.

Ölper

Der Stadtteil wird neu durch die Linie 413 erschlossen. Diese übernimmt in Richtung Innenstadt und weiter nach Querum die Linienführung der heutigen 443 und verkehrt in der Haupt- wie auch in der Normalverkehrszeit alle 15 Minuten. In den übrigen Zeiten alle 30 Minuten.

In der Hauptverkehrszeit werden alle Fahrten nach Völkenrode geführt.

Watenbüttel/Völkenrode

Beide Stadtteile werden neu durch die Linie 413 angebunden, die von Querum durch die Innenstadt über Ölper verkehrt. Sie fährt ganztägig im 30 Minutentakt und wird in der Hauptverkehrszeit zu einem 15 Minutentakt verdichtet.

Darüber hinaus verkehrt die neue Linie 431 bis ca. 22h über die Bundesallee zum Kanzlerfeld und wechselt dort in die Linie 411 in Richtung Innenstadt über. Sie verkehrt in der Haupt- und Normalverkehrszeit alle 30 Minuten. In den Abendstunden und Sonn- und Feiertags alle 60 Minuten. In der Hauptverkehrszeit verkehrt sie direkt bis in die Innenstadt.

Im kommenden Jahr wird voraussichtlich eine neue Buswendeschleife in Völkenrode am Ortsausgang in Richtung Wendeburg gebaut. Somit entfällt das Aufstellen und Wenden der Busse auf dem Dorfplatz und der westliche Teil des Stadtteils wird endlich attraktiv und direkt an den öffentlichen Nahverkehr angeschlossen.

6.17 Stadtbezirk 322 Veltenhof-Rühme

T1 Wenden – **Rühme** – Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss - Friedrich-Wilhelm-Platz – Donaustraße – Weserstr.

434 Stadion – **Veltenhof** – **Gew. Hansestr.** - Wenden

461 Wenden – Thune – Harxbüttel – Lagesbüttel – Groß Schwülper – Walle – **Gew. Hansestr.** – **Rühme**

463 **Rühme** – **Bienrode** – **Waggum** – **Bevenrode** – Bechtsbüttel – Wenden

Rühme

Der Stadtteil Rühme verfügt weiterhin über die attraktive Stadtbahnanbindung in die Innenstadt. Die Linie 1 wird die Anbindung übernehmen und in der Linienführung der heutigen Tram 7 zwischen Wenden und der Weststadt verkehren.

Die Linie verkehrt in der Haupt- und Normalverkehrszeit alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten.

Zusätzlich wird an Schultagen zwischen 7h und 8h sowie zwischen 13h und 14h die Linie 10 vom Stadion nach Rühme verlängert. Somit entsteht in diesen Zeit ein 5/10 Minutentakt.

An der Lincolnsiedlung ist weiterhin der Anschluss zu den Buslinien in Richtung Bienrode und Waggum konzentriert.

Das Gewerbegebiet Hansestraße wird neu mit der Linie 461 erschlossen. Diese verkehrt tagsüber alle 30 Minuten im Gewerbegebiet. Stündlich wird eine Fahrt über Walle, Groß Schwülper, Lagesbüttel, Harxbüttel und Thune nach Wenden geführt.

Veltenhof

Der Stadtteil wird über die Busanbindung zum Stadion mit Anschluss an die Stadtbahn an die Innenstadt angebunden. Darüber hinaus fahren alle Busse im Tagesverkehr nach Wenden. Dort besteht an der Haltestelle „Veltenhöfer Straße“ ebenfalls Anschluss zur Stadtbahn. In der Haupt- und Normalverkehrszeit verkehrt die neue Linie 434 alle 30 Minuten, sonst alle 60 Minuten.

Mit der Betriebsaufnahme der RegioStadtBahn endet die Buslinie 434 nicht mehr an der Wendeschleife „Heideblick“ sondern am Bahnhof Wenden.

In den Abendstunden nach 22h verkehren alle Fahrten bis zur Haltestelle „Heesfeld“.

Die Schleifenfahrten und damit die unterschiedlichen Linienführungen in Veltenhof entfallen.

6.18 Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel

T1 **Wenden** – Rühme – Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss - Friedrich-Wilhelm-Platz – Donaustraße – Weserstr.

434 Stadion – Veltenhof – Gew. Hansestr. - **Wenden**

461 **Wenden – Thune – Harxbüttel** – Lagesbüttel – Groß Schwülper – Walle – Gew. Hansestr. – Rühme

463 Rühme – Bienrode – Waggum – Bevenrode – Bechtsbüttel – **Wenden**

Der Stadtteil Wenden wird durch die attraktive Stadtbahnanbindung direkt mit der Innenstadt verbunden. Die neue Stadtbahnlinie 1 übernimmt in der heutigen Linienführung der Tram 7 den Verkehr. Sie fährt in der Haupt- und Normalverkehrszeit alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten.

An der Wendeschleife „Heideblick“ besteht stündlich Anschluss zur Linie 461, die über Thune und Harxbüttel weiter nach Lagesbüttel, Groß Schwülper, Walle und über die Hansestraße nach Rühme verkehrt. Somit werden die Dörfer der Umlandgemeinde in beide Fahrtrichtungen besser mit der Stadtbahn verknüpft.

Neu ist die Anbindung Bevenrodes von Wenden aus. Stündlich verkehrt ein Bus über Bechtsbüttel nach Bevenrode und weiter über Waggum und Bienrode nach Rühme.

6.19 Stadtbezirk 331 Nordstadt

T1 Wenden – Rühme – **Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str.** – Rathaus – Schloss - Friedrich-Wilhelm-Platz – Donaustraße – Weserstr.

T2 **Siegfriedviertel – Gesundheitsamt – Hamburger Str.** – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz – Bürgerpark – **Sachsendamm – Heidberg**

T10 **Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str.** – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz - Hauptbahnhof

416 Querum – Kralenriede – Schuntersiedlung – **Nordstadt** – Jasperallee - Rathaus – Friedrich-Wilhelm-Platz – Theodor-Heuss-Str. – Gartenstadt – Rünigen – Leiferde

419 Messe Nord – Westring – **Nordring** – Ostring – Hauptbahnhof

429 Querumer Forst – Querum – Gliesmarode – **Nordring** – Westring - Westbahnhof – Bhf. Braunschweig West

434 **Stadion** – Veltenhof – Gew. Hansestr. - Wenden

439 Kralenriede – Schuntersiedlung – **Nordstadt** – Ostring – Hauptbahnhof

444 Stadion – Schwarzer Berg

Ringgebiet

Entlang des Ringes verkehren die Ringbuslinie 419 und 429 jeweils in beide Richtungen. Neu ist die Führung der Linie 429 über die Hans-Sommer-Straße nach Querum, die ganztägig erfolgt. Sie stellt zukünftig die Hauptanbindung des Siedlungsbereichs um den Peterskamp dar. Sie verkehrt ganztägig im 30 Minutentakt

und wird an Schultagen in der Hauptverkehrszeit auf einen 15 Minutentakt verdichtet.

Die Ringlinie 419 verkehrt werktags im Tagesverkehr alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten und wird in der Hauptverkehrszeit verdichtet. In der morgendlichen Hauptverkehrszeit zu einem 5/10 Minutentakt, in den Nachmittagsstunden zu einem 5/10/15 Minutentakt.

Hamburger Straße/Siegfriedviertel

Die Stadtbahn stellt auf der Hamburger Straße sowie im Siegfriedviertel das Hauptverkehrsmittel dar. Die Linie 1 und 2 verkehren zwischen Innenstadt und Gesundheitsamt aufeinander abgestimmt, so dass sich in der Haupt- und Normalverkehrszeit ein 7/8 Minutentakt, sonst ein 15 Minutentakt ergibt.

An Schultagen wird das Angebot zwischen Innenstadt und Stadion mit der Linie 10 im 15 Minutentakt, sonst im 30 Minutentakt ergänzt. Somit ergibt sich in der Hauptverkehrszeit an Schultagen eine Angebotserweiterung von 10 auf 12 Fahrten pro Stunde und Richtung.

Tram 2 erschließt weiterhin das Siegfriedviertel. In der Haupt- und Normalverkehrszeit im 15 Minutentakt, sonst im 30 Minutentakt. Die in den Abendstunden vorgenommene Linienführung über den Hauptbahnhof wird nach Meinung des braunschweiger forums zu mehr Fahrgästen auf der Linie führen. Dieses rechtfertigt einen täglichen Betrieb bis ca. 0h.

Bültenweg/Bienroder Weg

Die Anbindung des Bültenwegs zur Innenstadt erfolgt mit der Linie 416. Diese verkehrt aus Kralenriede kommend durch die Innenstadt nach Rünigen und Leiferde auf dem Linienweg der heutigen 436. Sie verkehrt in der Haupt- und Normalverkehrszeit alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten.

Neu ist die Einrichtung der Linie 439, die Kralenriede mit dem Hauptbahnhof und Mascherode verbindet. Diese Linie verkehrt täglich bis ca. 22h. Sie verkehrt in der Haupt- und Normalverkehrszeit im 30 Minutentakt und wird an Schultagen in der Hauptverkehrszeit zu einem 15 Minutentakt verdichtet.

Linie 416 und 439 sind aufeinander abgestimmt, so dass sich ein 7/8 Minutentakt in der Hauptverkehrszeit und ein 7/8/15 Minutentakt in der Normalverkehrszeit sowie ein 12/18 Minutentakt in den Abendstunden zwischen 20h und 22h.

Schwarzer Berg

Der Schwarze Berg wird durch eine Ringlinie, die 444 angebunden. Diese verkehrt ganztägig im 30 Minutentakt und bietet Anschlüsse von und zur Stadtbahnlinie 1 am Stadion.

Neu eingerichtet wird die Haltestelle Sielkamp für die Stadtbahn. Diese befindet sich in unmittelbarer Nähe zu heutigen Endhaltestelle der Buslinie 454. Sie verkürzt deutlich die Fußwege in den Siedlungsbereich des Schwarzen Berges.

6.20 Stadtbezirk 332 Schuntersiedlung-Kralenriede

416 Querum – **Kralenriede** – **Schuntersiedlung** – Nordstadt – Jasperallee - Rathaus – Friedrich-Wilhelm-Platz – Theodor-Heuss-Str. – Gartenstadt – Rünigen – Leiferde

436 Hondelage – Querumer Forst – Flughafen – **Kralenriede**

439 **Kralenriede** – **Schuntersiedlung** – Nordstadt – Ostring – Hauptbahnhof – Bebelhof - Mascherode

Die Anbindung Kralenriedes verändert sich. Die Hauptbuslinie 416 verkehrt weiterhin zwischen der Innenstadt und Kralenriede. In Kralenriede bedient sie aber nicht mehr den Siedlungsbereich „Sandwüste“ sondern verkehrt über den Steinriedendamm und die Forststraße nach Querum. Damit entstehen neue Direktverbindungen in den Nachbarstadtteil. Die Linie verkehrt in der Haupt- und Normalverkehrszeit alle 15 Minuten, sonst alle 30 Minuten.

Der Abschnitt zwischen Steinriedendamm und Querum wird ganztägig im 30 Minutentakt bedient. Die Entlastungsfahrten des 15 Minutentaktes wechseln am Steinriedendamm in die Linie 436 und fahren über den Flughafen und den Peterskamp nach Hondelage.

Damit verkehrt im Tagesverkehr abwechselnd ein aus der Innenstadt kommender Bus der Linie 416 nach Querum und einer über den Flughafen nach Hondelage.

Im Abendverkehr sowie an Sonn- und Feiertagen verkehrt die 436 im Stundentakt im Anschluss zur und von der 416 am Steinriedendamm.

Die Siedlung Sandwüste wird durch die neue Linie 439 erschlossen. Diese endet am Wartheweg. Sie verkehrt täglich bis ca. 22.30h im 30 Minutentakt und wird an Schultagen in der Hauptverkehrszeit auf einen 15 Minutentakt verdichtet.

Zwischen Steinriedendamm und Jasperallee sind 416 und 439 so aufeinander abgestimmt, dass ein 7/8/15 Minutentakt im Normalverkehr bzw. ein 12/18 Minutentakt im Abendverkehr angeboten wird.

Gerade die Schuntersiedlung hat in den vergangenen Jahren starken Zulauf durch junge Familien erfahren. Diese mit einem attraktiven Nahverkehrsangebot zu erreichen rechtfertigt nach Meinung des braunschweiger forums die Angebotsaufstockung auf dem Bültengeweg und dem Bienroder Weg. Im Vergleich zum aktuellen Fahrplan verkehren dort in der Hauptverkehrszeit dann 8 statt 6 Fahrzeuge in der Stunde.

7 Neue Fahrgäste gewinnen

Neue Fahrgäste können nur durch ein zielgruppenspezifisches Marketing sowie durch an ihre Bedürfnisse angepasste Fahrpläne gewonnen werden. Wichtig ist, den einzelnen Zielgruppen eine hohe Verlässlichkeit und Pünktlichkeit zu garantieren und sie schnell an ihr Ziel zu bringen. Es ist weniger die Ausstattung und das Erscheinungsbild als vielmehr das Leistungsangebot ausschlaggebend für die Nutzung von Bus und Bahn.

Vor allem Jugendliche wollen sich unabhängig von ihren Eltern bewegen. In den Nachmittagsstunden bis in den frühen Abend hinein sind sie eine Zielgruppe, die auf den öffentlichen Nahverkehr angewiesen ist.

Ein durchgehender Nachtverkehr (Nachteulen) spricht vor allem junge Menschen an. Es gilt diese vom Angebot zu überzeugen und damit auch nach dem Erwerb des Führerscheins als Kundinnen und Kunden zu halten.

Frauen gehören proportional häufiger zu den Fahrgästen in öffentlichen Verkehrsmitteln als Männer. Ihnen kann durch ein hohes Sicherheitsempfinden der Zugang zum öffentlichen Nahverkehr vereinfacht werden: gut beleuchtete Haltestellen sowie saubere und vom Fahrpersonal einsehbare Fahrzeuge vor allem in den dunklen Tageszeiten fördern das Sicherheitsempfinden.

Da noch immer mehr Frauen als Männer mit Kindern unterwegs sind, sind gerade barrierefreie Fahrzeuge für sie von großem Interesse. Ein Einstieg mit Kinderwagen ist hier problemlos und selbstständig möglich.

Die Öffnungszeiten der Geschäfte in der Innenstadt haben sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Die Schlossarkaden sowie Einzelgeschäfte in der Fußgängerzone öffnen bis 21h.

Der Vereinsbesuch, das Fitnesstraining, das politische Engagement oder das Bier am Abend in der Kneipe gehören nur zu einer Auswahl von Freizeitaktivitäten, die eine hohe gesellschaftliche Bedeutung haben. Auf diese Freizeitverkehre müssen Bus und Bahn reagieren und es muss dafür geworben werden, auch diese Wege selbstverständlich mit Bus und Bahn zurückzulegen.

Die Events in der Innenstadt, gerade am Wochenende, nehmen stetig zu. Von zusätzlichen Geschäftsöffnungen an Sonntagen über Weihnachtsmarkt bis hin zum Bürgerbrunch wird die Innenstadt Ziel vieler Menschen. Es gilt auch hier, zuverlässige und attraktive Alternativen zum privaten Pkw anzubieten.

Die Park and Ride Angebote sind in erster Linie für Reisende aus dem Umland gedacht. Die Braunschweigerinnen und Braunschweiger sollen bereits vor ihrer Haustür in Bus und Bahn einsteigen.

Der hier vorgelegte Fahrplanentwurf verändert das Angebot deutlich. Nicht immer verkehren mehr Fahrzeuge auf bestimmten Streckenabschnitten. Insgesamt findet eine Umverteilung der Leistung statt, die deutlich attraktivere Angebote, auch in den Abendstunden – vor allem bis 22h – und am Wochenende macht.

Linienetz und Fahrpläne sind unter www.bs-forum.de einzusehen.

8 Nachteile – durchgehender Nachtverkehr am Wochenende

Vor allem junge Menschen, die am Wochenende das Braunschweiger Nachtleben aufsuchen, fordern einen durchgehenden Nachtverkehr am Wochenende und vor Feiertagen ein.

Ein solches Netz, das versucht möglichst alle Stadtteile zu erschließen, weicht in Teilen vom Tagesnetz ab, soll sich aber an den Hauptlinien orientieren und damit einen hohen Wiedererkennungswert haben. Das braunschweiger forum schlägt nachfolgende Linienführungen durch. Das Netz basiert auf einem Stundentakt, ausgehend von einem Anschluss am Rathaus um 1.00 Uhr, 2.00 Uhr, 3.00 Uhr, 4.00 Uhr und sonn- und feiertags zusätzlich um 5.00 Uhr, 6.00 Uhr und 7.00 Uhr. Die Ringbuslinie fährt durchgängig im 30 Minutentakt. Einzelne Fahrten ins Umland werden ebenfalls angeboten.

Für die Nachteile werden insgesamt 20 Fahrzeuge benötigt.

Nachteulen

T1 Wenden – Rühme – Stadion – Gesundheitsamt – Hamburger Str. – Rathaus – Schloss - Friedrich-Wilhelm-Platz – Donaustraße – Weserstr.

T3 Volkmarode – Gliesmarode – Gliesmaroder Str. – Rathaus – Schloss – Kennedy Platz - Hauptbahnhof – Bürgerpark - Sachsendamm – Heidberg - Molverode – Stöckheim

T5 Broitzem – Donaustr. – Friedrich-Wilhelm-Platz – Schloss – Stadthalle – Hauptbahnhof

411 Staatstheater – Rathaus – Altstadtmarkt – Radeklint - Rudolfplatz – Lehn-dorf - Kanzlerfeld

412 Hauptbahnhof – Bebelhof – Mascherode - Südstadt – Rautheim

413 Rühme – Bienrode – Waggum – Bevenrode – Querumer Forst - Querum – Glesmarode – Riddagshausen – Kastanienallee – Rathaus - Altstadtmarkt – Celler Str. - Ölper – Watenbüttel – Völkenrode

416 Hondelage – Querumer Forst – Kralenriede – Schuntersiedlung – Nordstadt – Jasperallee - Rathaus – Friedrich-Wilhelm-Platz – Theodor-Heuss-Str. – Gartenstadt – Rünigen – Leiferde

418 Südstadt – Lindbergsiedlung – Helmstedter Str. – Marienstift – Prinz-Albrecht-Park – Jasperallee – Rathaus – Altstadtmarkt – Madamenweg – Raffteich – Lamme – Kanzlerfeld

419 Messe Nord – Westring – Nordring – Ostring – Hauptbahnhof

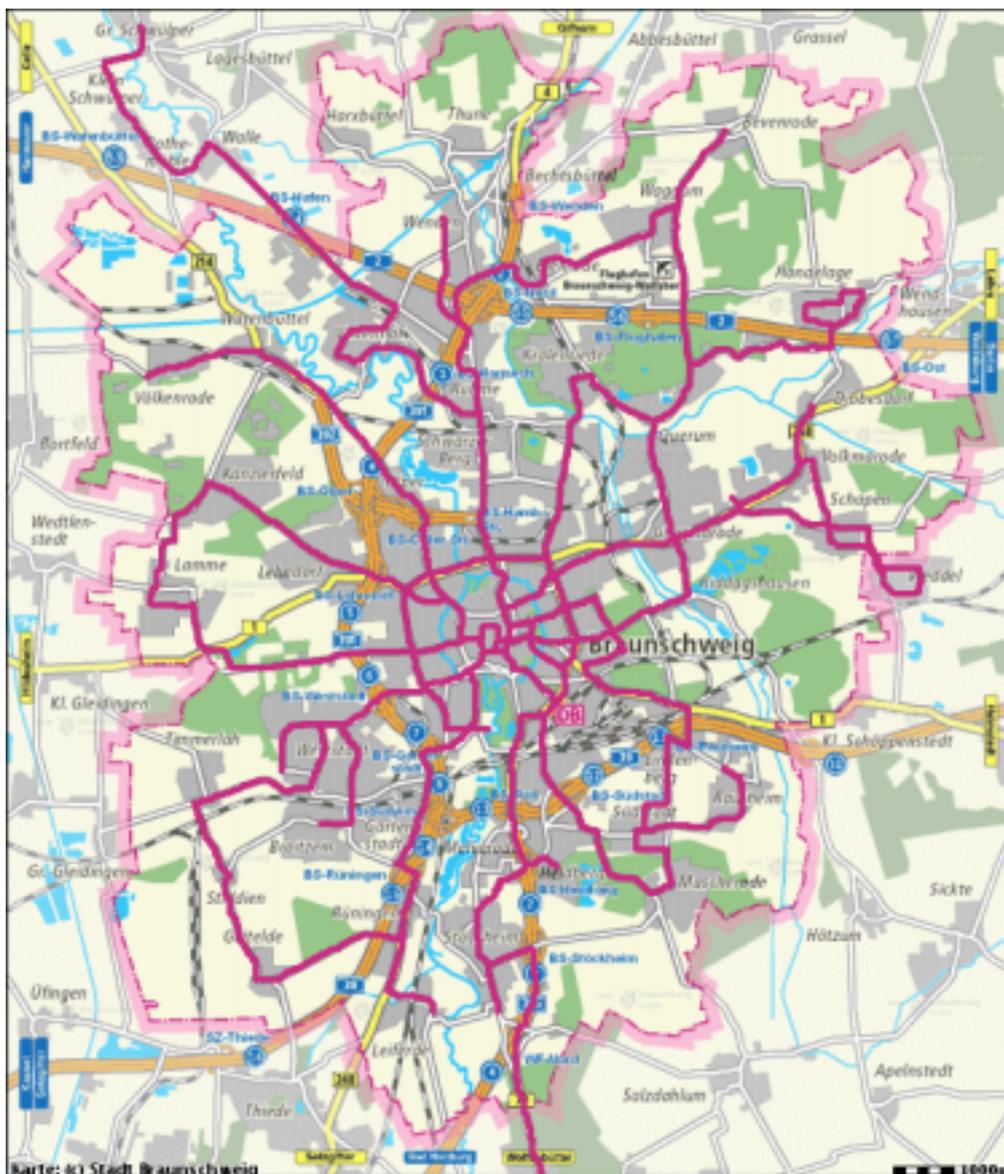
422 Stöckheim – Wolfenbüttel

434 Stadion – Veltenhof – Gew. Hansestr. – Walle – Groß Schwülper

435 Donaust. – Timmerlah – Stiddien – Geitelde – Rünigen

437 Volkmarode – Dibbesdorf – Schapen - Weddel

Abb. : Das Nachteulennetz im Stadtgebiet



9 Für einen attraktiven Nahverkehr in Braunschweig

Der vorgelegte Bürgerfahrplan enthält eine Menge Anregungen und konkrete Beispiele, wie der öffentliche Nahverkehr unter den derzeit vorgegebenen Rahmenbedingungen attraktiv gestaltet werden kann. Insgesamt gilt, ein positives Image für Bus und Bahn zu erzielen – auch in einer sehr stark vom Automobil geprägten Region.

Die RegioStadtBahn (RSB) wird mit Ihrer Betriebsaufnahme voraussichtlich im Dezember 2009 das Nahverkehrsangebot der Region, vor allem der Stadt Braunschweig revolutionieren. Die Erfahrungen in Karlsruhe und Kassel zeigen, dass enorme Fahrgaststeigerungen eintreten werden, die auch Auswirkungen auf das Angebot innerhalb des Stadtgebietes haben, denn nicht RSB-Fahrgäste haben die Braunschweiger Innenstadt zum Ziel.

Der Bürgerfahrplan macht auch auf Mängel in der bestehenden Infrastruktur aufmerksam. Einzelne Teilbereiche müssen baulich umgestaltet werden, um einerseits den Zugang zu Bus und Bahn zu erleichtern und andererseits das Leistungsangebot optimieren zu können.

Viele Bushaltestellen sind in einem baulich unattraktiven Zustand. Wetterschutz und Beleuchtung fehlen, Bordsteinkanten sind defekt. Spurrillen an den Haltestellen führen zur Pfützenbildung bei Regen. Wer Nahverkehr fördern will, muss auch hier tätig werden. Während so gut wie alle Stadtbahnhaltestellen gut ausgebaut sind, fehlt bei zahlreichen Bushaltestellen die solide Grundbasis.

Braunschweig muss sich glücklich schätzen, über ein Stadtbahnssystem zu verfügen. Viele Städte bedauern, ihre Netze in den 1960er bis 1980er Jahre stillgelegt zu haben. Das Braunschweiger Netz muss optimiert werden. Wie bereits oben erwähnt spricht sich das braunschweiger forum für nachfolgende Streckenerweiterungen mit hoher Priorität aus:

1. zweite Innenstadtstrecke zwischen Friedrich-Wilhelm-Platz und Lange Straße
2. Verlängerung vom Radeklint über Celler Straße und Petristraße zum Rudolfplatz (Wendeschleife als Blockumfahrung Rudolfstraße, Goslarsche Straße, Petristraße)
3. neue Wendeschleife an der Querumer Str.
4. Verlängerung vom Ortseingang Volkmarode nach Volkmarode Nord
5. Verlängerung vom Rudolfplatz über Hildesheimer Str., Saarstraße, Bundesallee zum *Johann Heinrich von Thünen Institut*

Das braunschweiger forum begrüßt die Neuentwicklung eines Liniennetzes und einer neuen Fahrplanstruktur für Braunschweig. Wir appellieren an alle Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger, sich für einen attraktiven Nahverkehr einzusetzen. Letztendlich entscheiden die politischen Gremien, die Bezirksstadträte, der Planungs- und Umweltausschuss sowie der Verwaltungsausschuss über das Angebot, dass tausende von Fahrgästen täglich nutzen.

Wir können Sie alle nur bitten, im Sinne der Fahrgäste zu handeln.

Die AG Nahverkehr des braunschweiger forums steht Ihnen gern bei Rückfragen zur Verfügung.

Dipl. Geogr. Michael Walther und Dipl. Wirt. Inf. Jan Ehmke
agverkehr@bs-forum.de, Mobil 0178/ 564 87 36

www.bs-forum.de